

BETRIEBSANLEITUNG

DVD 1240 R
DVD 1240 R HD

Bestell Nummer 9103-0361

Willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein T+A-Produkt entschieden haben. Mit Ihrem neuen **DVD 1240 R (HD)** haben Sie ein Gerät der Spitzenklasse erworben, bei dessen Konzeption und Entwicklung den Wünschen des audiophilen Musikliebhabers oberste Priorität eingeräumt wurde.

Die innovativen Problemlösungen, die solide, durchdachte Konstruktion und die verwendeten hochwertigen Materialien werden dazu beitragen, dass dieses Gerät den höchsten Anforderungen und Ansprüchen über viele Jahre genügen wird.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion durch hochqualifizierte Fachkräfte und eine rechnergesteuerte, vollautomatisierte Endkontrolle gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

In unserer Geräteproduktion wird der Einsatz aller umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe, wie z. B. chlorhaltige Lösungsmittel und FCKWs, vermieden.

Darüber hinaus verzichten wir wo irgend möglich auf Kunststoffe (insbesondere auf PVC) als Konstruktionselement. Statt dessen wird auf Metalle oder andere unbedenkliche Materialien zurückgegriffen, die einerseits gut recycelbar sind und andererseits eine sehr gute elektrische Abschirmung ergeben.

Durch unsere massiven Ganzmetallgehäuse wird eine Beeinträchtigung der Wiedergabequalität durch äußere Störquellen ausgeschlossen. Dadurch wird sichergestellt, dass die von den Geräten ausgehende elektromagnetische Strahlung (Elektrosmog) gut abgeschirmt und auf ein absolutes Minimum reduziert wird.

Bei Ihrem DVD-Video / SACD Player handelt es sich um ein Wiedergabegerät für digitale Audio- und Video-Medien, die dem universellen DVD-Video- / bzw. dem SACD-Audio-Standard entsprechen. Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe von Spielfilmen in echter Kino-Bildqualität.

Alle einzigartigen Merkmale von DVD-Video, wie zum Beispiel die Wahl des Tonkanals und der Sprachen für die Untertitel sowie verschiedener Blickwinkel (ebenfalls je nach DVD-Typ), sind verfügbar. Darüber hinaus gestattet Ihnen das Kindersicherungssystem, zu bestimmen, welche DVDs Ihre Kinder sehen dürfen.

Zusätzlich zu DVDs können Sie auch Video-CDs (VCD, S-VCD), JPEG-Bilder CDs, MP3 Musik CDs und Audio-CDs abspielen. Die abspielbaren Medien sind mit einem oder mehreren der folgenden Logos auf der Verpackung gekennzeichnet.



Das Gerät ist mit digitalen Audioausgängen zum Anschluss von 

[1], dts DIGITAL OUT [2]) und MPEG Mehrkanal-Decodern ausgestattet.

Als Sonderzubehör für dieses Gerät sind hochwertige Kabel und Steckverbinder, sowie auf das Gerätedesign abgestimmte Tonmöbel lieferbar.

Für die Bildwiedergabe auf allerhöchstem Qualitätsniveau, insbesondere mit großformatigen Flachdisplays oder Projektoren, steht als Option ein Progressive Scan Ausgangsmodul zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude und mit Ihrem **DVD 1240 R (HD)**.

T+A elektroakustik GmbH & Co KG

CE Alle verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und -standards. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

1) In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. "Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories. Vertrauliche, unveröffentlichte Schriften. ©1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.

2) "DTS" ist ein Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

WICHTIG! VORSICHT!

Dieses Gerät enthält eine Laserdiode mit einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen weder irgendwelche Abdeckungen entfernt noch versucht werden, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.
Alle Wartungsarbeiten sollten qualifiziertem Kundendienstpersonal überlassen werden.

Die folgenden Warnungsetiketten sind am Gerät angebracht:

An der Rückseite des Gerätes

CLASS 1
LASER PRODUCT

Auf dem inneren Abschirmdeckel des DVD-Laufwerkes

CAUTION:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM
VORSICHT:	SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN
ATTENTION:	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU
DANGER:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM

Inhaltsverzeichnis

Bedienung

Disk-Menü und Setup-Menü

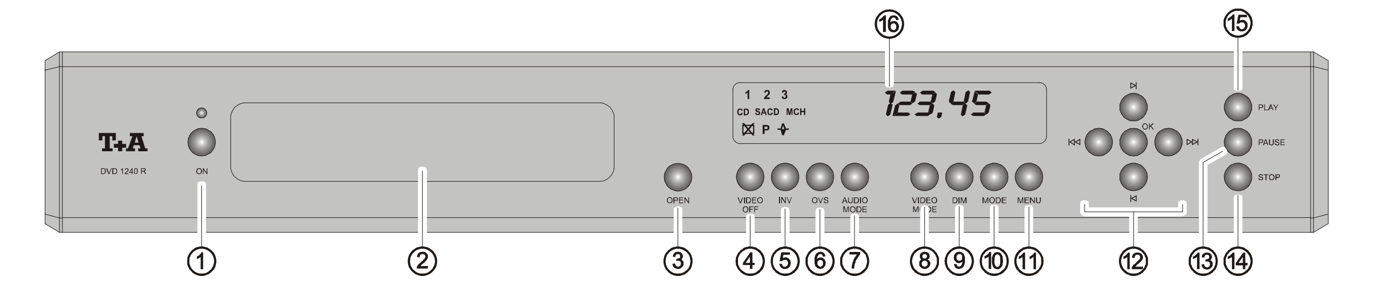
Disk-Menü

Setup-Menü

Anschluss und Inbetriebnahme

Sonstiges

Bedienelemente der Frontseite



① 

Ein- und Ausschalter.
Bei eingeschaltetem, betriebsbereitem Gerät leuchtet die grüne Betriebsanzeige.

Hinweis:
Ist der **DVD 1240 R (HD)** innerhalb einer **'R'**-Anlage an einen Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver angeschlossen, so kann er über die Fernbedienung mit dem Taster (◉) zusammen mit der Anlage ausgeschaltet werden.

Hinweis:
Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch im ausgeschalteten Zustand bleiben einige Schaltungsteile unter Spannung.

Auto-Ausschalt-Funktion

Der **DVD 1240 R (HD)** verfügt über eine automatische Ausschaltfunktion. Wenn der Player nach dem Abspielen der Disk in den 'STOP'-Modus geht und nun innerhalb der nächsten ca. 30 Min. keine Bedienung vorgenommen wird, so schaltet sich der **DVD 1240 R (HD)** automatisch aus.

② CD-Schublade

Die Schublade des **DVD 1240 R (HD)** besteht aus einer Kombination aus hoch dämpfendem Spezialkunststoff und präzise gefrästem, veredeltem Aluminium-Vollmaterial. Durch ihre flexible, schwimmende Lagerung wird die klangschädliche Einkopplung mechanischer Vibrationen auf die Disk vermieden.

③ **OPEN**

Taster zum Öffnen und Schließen der Schublade.

④  (nur bei CD und SACD)

Mit diesem Schalter kann das Videoteil des **DVD 1240 R (HD)** komplett abgeschaltet werden. Bei abgeschaltetem Videoteil ist jegliche Beeinflussung der empfindlichen Audiosignale durch hochfrequente Videosignale ausgeschlossen. Das Abschalten des Videoteiles empfiehlt sich daher für hochwertigen Musikgenuss.

⑤ 

Dieser Taster schaltet zwischen normaler und invertierter Phasenlage des Signals hin und her.

Das menschliche Ohr ist bei bestimmten Instrumenten oder Stimmen durchaus in der Lage, die absolut richtige Phasenlage zu erkennen.

Da jedoch bei einigen Aufnahmen die Absolutphase nicht korrekt aufgezeichnet ist, kann sie durch Antippen dieses Tasters invertiert (d. h. um 180° gedreht) werden.

Die Korrektur erfolgt auf digitaler Ebene und führt daher zu keinerlei Klangbeeinträchtigung!

Hinweis:
Im Displayfenster wird der Inversbetrieb durch das leuchtende ✧-Symbol dauerhaft angezeigt.

⑥ 

Umschaltung der Oversampling-Betriebsart.

Wiederholtes Antippen dieses Tasters schaltet nacheinander die unterschiedlichen Oversamplingalgorithmen des **DVD 1240 R (HD)** um.

Für SACD und CD Betrieb stehen unterschiedliche, dem jeweiligen Datenformat optimal angepasste Rechenalgorithmen zur Verfügung.

Nähere Erläuterungen zu den Oversamplingalgorithmen finden Sie im Kapitel **'*Technische Beschreibung OVERSAMLING*'**.

⑦ 

Wählt den Audio-Wiedergabemodus

- **SACD**
  Wählt bei **gestoppter** Disk entweder den CD oder den SACD Layer für Hybrid-Disks.
- **DVD**
  Während der DVD Wiedergabe: Umschaltung der DVD-Tonspur (Synchronsprache oder Audio Format), sofern auf der DVD mehrere Tonspuren vorhanden sind.



nur DVD 1240 R HD:

Mit dem Taster (VIDEO MODE) kann, wenn an der Rückwand die Auflösung 576p oder 1080i gewählt ist, auf 720p umgeschaltet werden. Wenn an der Rückwand 720p gewählt ist, ändert sich die Auflösung nicht.

Das Display zeigt kurzzeitig die Meldung '**720-P**' (720p) bzw. '**CUSTOM**' (Auflösung wie Schalterstellung an der Rückwand) an.

Dieser Taster hat beim **DVD 1240 R** keine Funktion.



Einstellen der Displayhelligkeit

Durch wiederholtes Drücken des (DIM)-Tasters kann die Helligkeit der alphanumerischen Displayzeilen in drei Stufen den persönlichen Wünschen angepasst werden. Folgende Helligkeitsstufen stehen zur Wahl:

1. **Normaleinstellung:**
   gute Ablesbarkeit, auch bei Tage und Sonnenlicht.
2. **Abgedunkelt:**
   dezente Einstellung, für dunkle Aufstellungsorte.
3. **Display ausgeschaltet**:
   das Display ist vollständig abgeschaltet; bei Bedienung des Gerätes leuchtet das Display für einige Sekunden auf, um die neue Einstellung anzuzeigen.

Hinweis:

In der Helligkeitsstufe **3** wird das Display bei jedem Bedienvorgang für kurze Zeit aktiviert und auf normale Helligkeit geschaltet. Dadurch wird eine Kontrolle der Einstellungen gestattet. Das Display schaltet nach ca. 4 Sekunden automatisch wieder auf den gewählten Helligkeitswert zurück. Aus diesem Grund wird auch ein neu gewählter Helligkeitswert erst nach ca. 4 Sekunden wirksam.



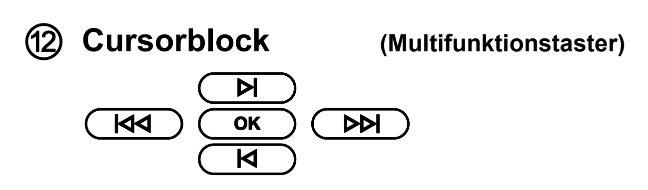
REPEAT-Betriebsarten umschalten (siehe Kapitel **'*Bedienung des DVD 1240 R (HD)*'**).



Kurzes Antippen öffnet das Disk-Menü einer Video-DVD (s. Kap. **'Menü-Funktionen'**).

Langes Drücken (ca. 3 Sek.) öffnet das **'*Menü Einstellung*'**.

⑫ Cursorblock **(Multifunktionstaster)**



Diese Multifunktionstaster werden zur Steuerung aller Menüs und während des Abspielens zur Laufwerkssteuerung des **DVD 1240 R (HD)** verwendet.

	Menü-Steuerung	**Laufwerkssteuerung** des **DVD 1240 R (HD)**
⊳| / |⊲	Auswahl-taster	Diese Taster werden zur Wahl des vorhergehenden / nächsten Titels, Abschnittes oder Musiktitels während der Wiedergabe benutzt oder zur Auswahl eines MP3-Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses.
|◁◁ / ▷▷|	Veränderungs-taster	Schneller Rück- / Vorlauf zum Suchen einer bestimmten Passage oder Wahl eines Albumverzeichnisses einer MP3-CD. Der schnelle Rück- / Vorlauf wird durch Starten der normalen Wiedergabe mit Hilfe des (PLAY)-Tasters beendet.
OK	Bestätigungs-taster	Durch kurzes Antippen dieses Tasters wird die Wiedergabe gestartet oder nach einer **Pause** fortgesetzt. Ein langer Tastendruck schaltet auf die Cursor-Steuerung um (siehe Kap. **'*Manuelle Cursorsteuerung*'**). Er dient außerdem als Auswahl- / Bestätigungstaster bei der Menübedienung.



Kurzes Antippen dieses Tasters schaltet das Gerät auf **Pause / Standbild**. Die Wiedergabe wird durch Drücken des (PLAY)-Tasters fortgesetzt.

Bei DVD-Wiedergabe kann durch wiederholtes **kurzes Antippen** des (PAUSE)-Tasters auf das jeweils nächste Einzelbild des Films weitergeschaltet werden.

Wiederholtes **langes Drücken** (ca. 2 Sekunden) schaltet bei DVD-Wiedergabe auf unterschiedliche Zeitlupen-geschwindigkeiten. Die Zeitlupe wird durch den (PLAY)-Taster beendet.



Der (STOP)-Taster beendet die Wiedergabe.



Durch kurzes Antippen dieses Tasters wird die Wieder-gabe gestartet oder nach einer **Pause** fortgesetzt.

⑯ Displayfenster

Alle Anzeigeelemente des **DVD 1240 R (HD)** sind in einem übersichtlichen Displayfenster zusammengefasst:

1 2 3
CD SACD MCH
‹› P ⊠
123,45

1 / 2 / 3	an dieser Position wird der aktive Over-samplingalgorithmus durch die leuchtende Kennziffer (**1** . . . **3**) angezeigt. Wenn keine Kennziffer leuchtet, ist das Standard Oversampling (FIR Filter) aktiv.
CD	Leuchtet, wenn eine CD eingelegt ist oder das CD-Layer bei Hybrid-Disks gewählt ist.
SACD	Leuchtet, wenn eine SACD eingelegt ist.
MCH	Leuchtet bei Mehrkanal-SACDs
⊠	Leuchtet, wenn das Videoteil abgeschaltet ist (reiner AUDIO-Betrieb).
P	Leuchtet, wenn der P-Scan-Betrieb für den YUV-Videoausgang gewählt ist (nur bei Option P-Scan).
‹›	Leuchtet, wenn die Phasenlage des Aus-gangssignals invertiert ist.
123,45	Alphanumerisches Anzeigefeld zur Dar-stellung z. B. von Titel, Spielzeit oder Be-triebszustand. Hier werden kontextabhängige Meldungen z. B. bei Bedienung vom Menü '***Ein-stellung***' angezeigt.
◷	Leuchtet, wenn der Wecker aktiv ist (siehe Kapitel '***Einstellung / Funktionen / Wecker***'.

Hinweis:

Sollte im alphanumerischem Anzeigefeld die Meldung '*OVERHEAT*' erscheinen, ist das Gerät zu warm geworden. Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel '***Aufstellung des Gerätes***' bzw. sorgen Sie dafür, dass das Gerät so aufgestellt ist, dass durch eine ausreichende Luftzirkula-tion die Wärme des Gerätes abgeführt werden kann und auch keine Wärme durch andere Geräte zugeführt wird.

Hinweise zur Bedienung von SR 1535 R und DD 1535 R in Kombination mit dem DVD 1240 R (HD)

Führen Sie die Verkabelung und Konfiguration der Geräte gemäß den Schemata im Kapitel '***Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise***' durch.

Bedienung DD 1535 R (ab Software Version 1.10)

- Zur DVD (S/VCD) Wiedergabe wählen Sie den Eingang DVD.
- Zur Wiedergabe von CDs und SACDs im Stereo Betrieb wählen Sie bitte als Quelle CD und gehen Sie in den PREAMP-Modus. Sie hören nun die CD in höchstmöglicher Qualität über die exzellenten Wandler des **DVD 1240 R (HD)** und die kurzen audiophilen Signalwege Ihres **T+A** Stereo-Verstärkers.
- Um CDs und SACDs in ProLogic oder NEO:6 Surround abzuspielen, wählen Sie als Quelle CD und schalten Sie auf Surround-Modus. Sie könne nun im Haupt-Menü des **DD 1535 R** den gewünschten Surround-Modus auswählen.

Bedienung SR 1535 R (ab Software Version 1.20)

- Zur DVD (S/VCD) Wiedergabe wählen Sie den Eingang DVD.
- Zur Wiedergabe von CDs und SACDs im Stereo Betrieb wählen Sie bitte als Quelle CD. Sie können nun mit dem grünen SRND-Taster die Wiedergabebetriebsart zwischen Stereo, Surround, Klangfelder usw. umschalten.

  Für die Stereo-Wiedergabe in der höchsten Wiedergabequalität schalten Sie bitte auf den High-Quality-Modus mit dem FLAT-Taster unter der Klappe des **SR 1535 R**.

Fernbedienung des DVD 1240 R (HD)

Allgemeines

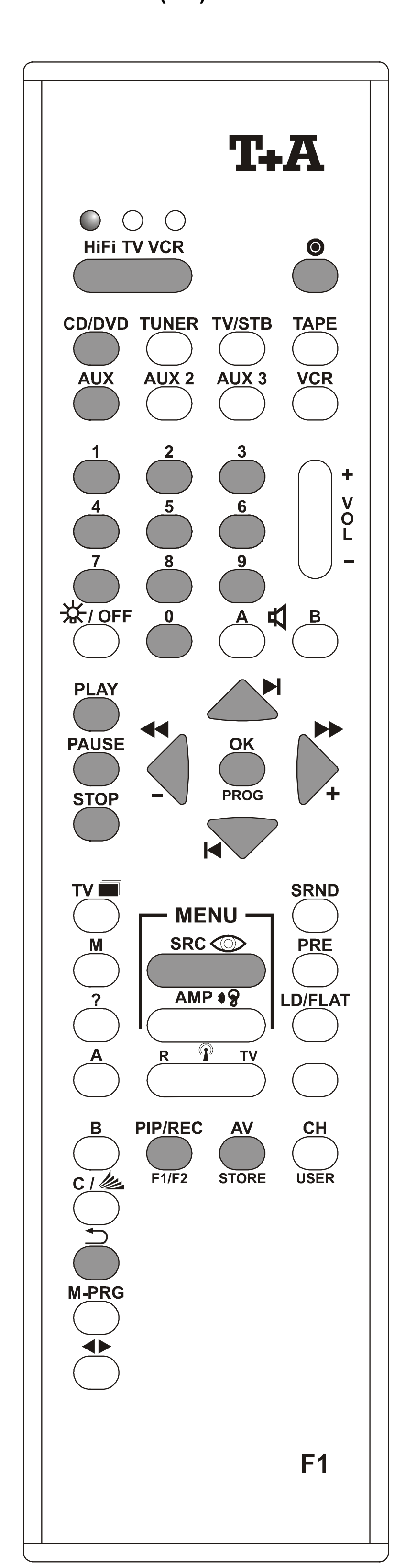
Der **DVD 1240 R (HD)** kann mit der Fernbedienung **F6, F12** oder mit der Systemfernbedienung **F1** bedient werden. Die **F1** muss zunächst auf HiFi-Bedienung geschaltet werden.

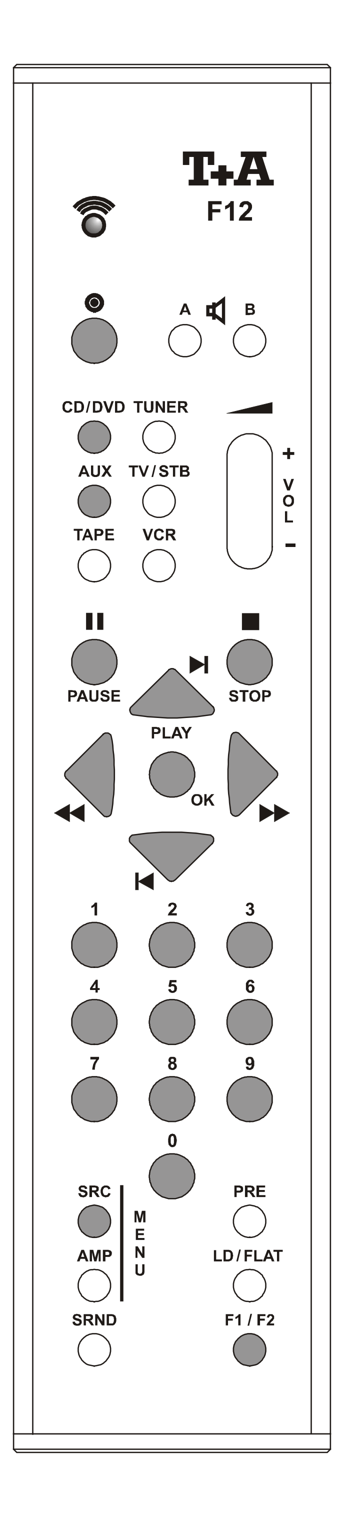
Auf den Abbildungen sind die Taster '▬' markiert, die für die Fernbedienung des Gerätes benötigt werden. Alle anderen Taster wirken nicht auf den **DVD 1240 R (HD)**.

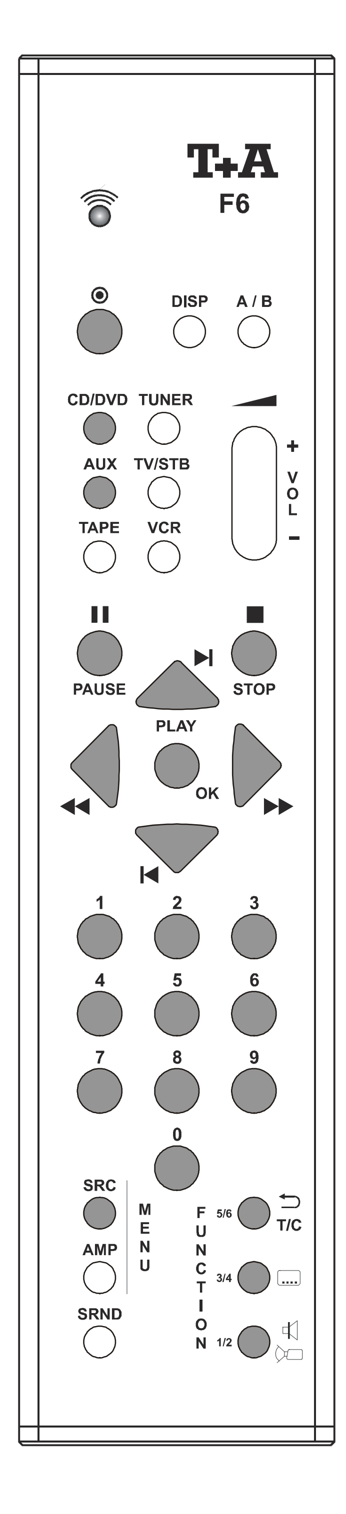
Der **DVD 1240 R (HD)** erhält seine Fernbedienungsbefehle über das **R**LINK –Mastergerät (Verstärker oder Surround-receiver). Er wird mit dem (CD/DVD)-Taster eingeschaltet und schaltet gemeinsam mit dem Master aus.

Hinweis:

Ist kein Mastergerät vorhanden, so steht als Sonder-zubehör ein Fernbedienungsset (FBS12, FBS6) zur Verfügung.







F1	F12	F6	
◉	◉	◉	Gerät in Standby schalten
HIFI TV VCR			Fernbedienung auf HiFi-Bedienung schalten
CD / DVD AUX	CD / DVD AUX	CD / DVD AUX	Gerät einschalten, DVD als Programmquelle wählen - wenn **RLINK** 2nd ADDR. AUX gewählt ist (Schalter Rückwand)
PLAY			Wiedergabe starten / PAUSE beenden
⏭	⏭	⏭	Während STOP: Starten der Wiedergabe (PLAY) Bei Wiedergabe: Wahl des nächsten Titels MP3-CD: Wahl des nächsten Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses
⏮	⏮	⏮	Wahl des vorhergehenden Titels MP3-CD: Wahl des vorhergehenden Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses
◀◀ ▶▶	◀◀ ▶▶	◀◀ ▶▶	Schneller Rücklauf / Vorlauf MP3-CD: Wahl des vorhergehenden / nächsten Albums
OK	OK	OK	**kurz antippen:** Beenden folgender Betriebsarten: PAUSE / SEARCH / SCAN **lange drücken:** Umschalten auf Cursor-Steuerung (s. Kap. '***Manuelle Cursorsteuerung***') **MP3-CD:** Start der Wiedergabe
PAUSE	PAUSE	PAUSE	**kurz antippen:** Wiedergabe unterbrechen DVD-Einzelbild weiterschalten **lange drücken:** Zeitlupe: $^1/_2$, $^1/_4$, $^1/_8$ Geschwindigkeit
STOP	STOP	STOP	**kurz antippen:** Wiedergabe beenden **lange drücken:** Schublade öffnen
0 .. 9	0 .. 9	0 .. 9	Zifferntaster: direkte Track- / Kapitelwahl
↺		↺	**REPEAT**-Betriebsarten umschalten
PIP	F1 / F2	◁▷ ▭◁	**kurz antippen:** wechselt zwischen den zur Verfügung stehenden Tonspuren (siehe Taster AUDIO MODE an der Front) **lange drücken:** Kamera-Blickwinkel
SRC ◎	SRC	SRC	**kurz antippen:** Disc-Menü öffnen (s. Kap. '***Menü-Funktion***') **lange drücken:** Setup-Menü einschalten
AV STORE		▭	Untertitelsprache umschalten bzw. Untertitel ausschalten
Menübedienung ⏭ ◀◀ ▶▶ ⏮ OK			In Auswahlmenüs dienen die folgenden Taster zur Menü-Navigation: aufwärts links rechts abwärts Auswahl- / Bestätigungstaster *[ENTER]*

Bedienung des DVD 1240 R (HD)

Einschalten

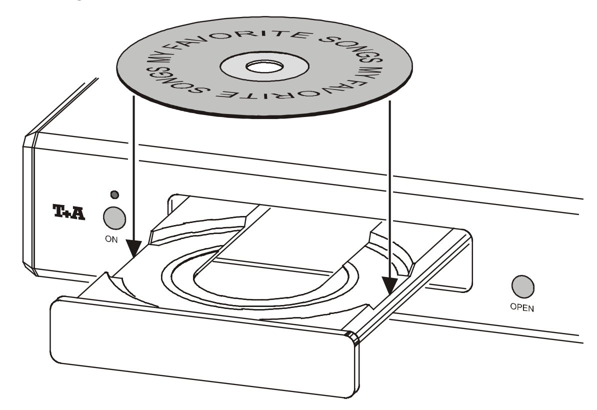
Den ON-Taster an der Gerätevorderseite drücken. Die grüne Kontroll-LED über dem Taster und das Gerätedisplay leuchten auf. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

Zur Stereo-Tonwiedergabe (CD /SACD) die HiFi-Anlage einschalten und den Eingang für den CD / DVD-Spieler wählen.

Zur Wiedergabe von DVD-Video mit Mehrkanal- (Surround-) Ton das Heimkinosystem einschalten und den digitalen Quelleneingang für den DVD-Player wählen. Das TV Gerät einschalten und den Video-Eingang für den DVD Spieler wählen.

Einlegen einer Disk

1. Zum Öffnen der Schublade den Taster OPEN an der Gerätevorderseite drücken.
2. Die Disc **mit der abzuspielenden Seite nach unten** in die passende Vertiefung der Schublade **mittig** einlegen.



3. Drücken Sie zum Schließen der Schublade den OPEN-Taster an der Gerätefront.

Wiedergabe starten

Einige DVDs sind mit einer Autostart-Funktion versehen. Diese Disks starten automatisch. Ansonsten folgen Sie zum Start einer DVD den Angaben im Disk-Menü der Disk.

CD und SACD werden durch einen Druck auf den PLAY-Taster gestartet.

Beenden der Wiedergabe

Zum Beenden der Wiedergabe zu einem beliebigen Zeitpunkt den STOP-Taster drücken.

Fortsetzen der Wiedergabe

Eine gestoppte CD / DVD / VCD kann mit dem PLAY-Taster an der Gerätefront oder mit den ⏭- bzw. OK-Tastern der Fernbedienung erneut gestartet werden.

RESUME

Nachdem erneuten Einlegen einer DVD / VCD kann die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt werden, an der sich die Disk beim letzten Herausnehmen aus dem Player befand. Drücken Sie dazu den PLAY / OK-Taster, sobald das **'RESUME'**-Symbol auf dem Bildschirm erscheint.

Hinweis:

Manche Disks unterdrücken die Resume-Funktion. Diese Disks können nur aus dem Disk-Menü heraus gestartet werden.
Die **RESUME**-Funktion funktioniert nicht nur bei der gerade in das Gerät eingelegten DVD, sondern auch bei den letzten vier DVDs, die Sie abgespielt haben. Legen Sie einfach die DVD erneut ein, drücken Sie den PLAY-Taster an der Front oder den OK-Taster der Fernbedienung, sobald das **RESUME**-Symbol auf dem Bildschirm erscheint.

Anwählen eines Kapitels oder Titels

1.) Anwahl über Sprungtaster

Sie können CD-Tracks, DVD-Titel oder -Kapitel anwählen, indem Sie den Vorwärtstaster ⏭ bzw. Rücksprungtaster ⏮ so oft antippen, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Hinweis für DVD:

Ist das erste bzw. letzte Kapitel eines Titels erreicht, so springt das Gerät automatisch zum vorhergehenden bzw. folgenden Titel.

2.) Anwahl mit Hilfe des DVD Disc-Menüs

Die meisten DVDs verfügen über ein Auswahlmenü für Titel und Szenen des Films. Nach dem Einlegen einer DVD erscheint dieses Menü in der Regel selbsttätig. Während einer laufenden Wiedergabe kann das Menü jederzeit durch Antippen des MENU-Tasters an der Front oder des blauen SRC-Tasters (**F1**: blaue SRC-Wippe) aufgerufen werden. Wählen Sie im Menü die gewünschte Szene aus und bestätigen Sie die Auswahl mit dem OK-Taster. Die Wiedergabe springt nun zu der gewählten Szene.

3.) Kapitel und Titelwahl - direkte Zifferneingabe

Es ist auch möglich, zur direkten Anwahl eines DVD-Kapitels oder eines CD-Tracks die Nummer des betreffenden Abschnittes mit Hilfe der Zifferntaster der Fernbedienung einzugeben (0 . . . 9).

Hinweis:

Wenn die Nummer eine mehrstellige Zahl ist, müssen die Taster unmittelbar nacheinander gedrückt werden.

SEARCH (Suchlauf)

Der Suchlauf in vierfacher Geschwindigkeit wird mit den Gerätetastern ⏮ / ⏭ oder mit den Fernbedienungstastern ◀◀ / ▶▶ gestartet. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit den Suchlauftaster erneut drücken. Der Suchlauf kann jederzeit durch den OK-Taster beendet werden.

Während des Suchlaufs ist der Ton stummgeschaltet.

Suchlauf über Bildschirmmenü

Der Suchlauf kann auch über das Bildschirm-Menü (siehe Kapitel '***Menü Suchlauf***') gesteuert werden.

REPEAT (Wiederholung)

Das Gerät verfügt über verschiedene **REPEAT**-Betriebsarten zur Wiederholung von Kapiteln, Titeln oder der gesamten Disc:

- DVD Kapitel / Titel / Disk / aus
- VCD/CD Titel / Disk / aus
- MP3 Track / Album / Disk / aus
- SACD Titel / Area (Bereich) / aus
- JPEG Repeat Roll / Repeat Disk

REPEAT-Betriebsart	Display-Anzeige (kurzzeitig)	Display-Anzeige (dauerhaft)
Kapitel	REPEAT	RC
Titel Track	RPT TTL RPT TRK	RT
Disk Repeat Disk	RPT DSC	RP
ausgeschaltet	RPT OFF	
Area Album	RPT ARA RPT ALB	RA
Repeat Roll		RR

Zum Einschalten und Auswählen einer **REPEAT**-Betriebsart tippen Sie den MODE-Taster an der Gerätefront so oft an, bis die gewünschte Betriebsart erreicht ist.

REPEAT	mit den Fernbedienungen F1/F6
• Die **REPEAT**-Betriebsarten können auch mit dem ↺-Taster umgeschaltet werden.	

MP3 / JPEG / Kodak Picture CD abspielen

Dieses Gerät kann MP3, JPEG, VCD und SVCD Dateien auf einer persönlich aufgezeichneten CD-R/RW Disk oder handelsüblichen CD wiedergeben.

Hinweis:

Einige MP3- oder JPEG-Disks können - aufgrund der Konfiguration und Eigenschaften der Disk - bei der Wiedergabe verzerrt sein.

Sie müssen Ihr Fernsehgerät einschalten und den richtigen Videoeingangskanal einstellen.

Eine MP3-CD kann bis zu 32 Albumverzeichnisse mit Titeln enthalten.

Um ein Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die ◀◀ / ▶▶-Taster der Gerätefront (◀◀ / ▶▶-Taster der Fernbedienung).

Um einen Titel / Track in einem Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die ⏮ / ⏭-Taster der Gerätefront (⏭ / ⏮-Taster der Fernbedienung).

Die gewünschte Album- / Titelnummer kann auch direkt über die Zifferntaster der Fernbedienung eingegeben werden.

- Im Stop-Modus werden die Ziffern zur Album-Wahl benutzt.
- Im Play-Modus werden die Ziffern zur Musiktitel-Wahl benutzt.

Die Wiedergabe eines MP3-Titels kann mit der PAUSE-Taste unterbrochen und mit der ⏭ / PLAY-Taste wieder fortgesetzt werden.

Hinweis:

Wegen der großen Anzahl von auf der MP3-CD zusammengetragenen Musiktiteln kann es mehr als 10 Sekunden dauern, bis das Gerät die MP3-CD gelesen hat.

Bei Multi-Session-Disks wird nur die erste "Session" unterstützt.

Folgende Formate werden unterstützt:

- CDs nach ISO 9660-Formate
- max. 30 Zeichen
- max. Dateiverschachtelung 8 Ebenen
- max. ALB-Zahl 32
- unterstützt VBR-Bitrate
- unterstützte Samplingfrequenzen für MP3-CD: 32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz
- unterstützte Bitraten der MP3-CD: 32, 64, 96, 128, 192, 256, 320 (kbps)

Folgende Formate werden **nicht** unterstützt:

- Dateien wie *.WMA, *.AAC, *.DLF, *.M3U, *.PLS
- Dateinamen mit chinesischen Schriftzeichen
- Disks, bei denen die Aufnahmesession nicht abgeschlossen wurde (Non Session Closed)
- Disks, die im UDF-Format bespielt wurden
- Dateien, die ID3V2 Tags enthalten

Besonderheiten bei Super Audio CD (SACD)

Es gibt drei SACD Disc-Typen: Single Layer, Double Layer und Hybrid. Die Hybrid Disk enthält sowohl ein Super Audio CD als auch ein normales Standard-Audio CD Layer. Eine SACD sollte immer eine reine Stereo Tonspur enthalten. Zusätzlich kann auch ein Bereich mit Multikanalaufnahmen vorhanden sein. Einige wenige Discs sind aber reine Multikanal Discs, ohne Stereo Spur. Der **DVD 1240 R (HD)** kann alle diese Discs abspielen. Bitte folgen Sie den unten stehenden Anweisungen.

Wiedergabe von Super Audio CD (SACD)

Stereo SACD

- Der Player wird nach dem Einlesen automatisch den SACD Stereo Bereich auswählen. Die SACD Anzeige sollte dann aufleuchten.
- Sie können die SACD nun mit dem PLAY Taster starten.

SACDs mit Stereo und Multikanal Bereich

- Nach dem Einlesen einer solchen Disk wird der Player automatisch die Stereo Tonspur auswählen. Die SACD Anzeige sollte nun aufleuchten.
- Sie können die SACD nun mit dem PLAY Taster starten. Die Wiedergabe erfolgt in normalem Stereo.

Multikanal SACDs ohne Stereospur

Der **DVD 1240 R (HD)** spielt auch reine Multikanal SACDs ab. Die Wiedergabe erfolgt als Zweikanal-Downmix. Dabei werden alle Toninformationen (auch die der rückwärtigen Kanäle) über die Stereolautsprecher wiedergegeben. Dadurch wird sichergestellt, dass keine musikalischen Informationen verloren gehen.

Wiedergabe des CD Layers von Hybrid SACDs

Der **DVD 1240 R (HD)** kann sowohl die CD- als auch die SACD Spur einer Hybrid Disk wiedergeben. Nach dem Einlesen wird immer automatisch die SACD Spur angewählt. Zum Umschalten auf die CD Spur, drücken Sie bei gestoppter Disk den AUDIO MODE Taster (ggf. mehrfach) bis der CD Indikator im Display aufleuchtet. Sie können nun die CD Wiedergabe mit Hilfe des PLAY Tasters starten.

Hinweis:
Bei laufender Wiedergabe ist ein Umschalten zwischen CD und SACD Spur nicht möglich. Stoppen Sie vor dem Umschalten zuerst die Disk.

Kompatibilität mit bespielbaren Medien

Der **DVD 1240 R (HD)** kann bespielbare (CD-R) und wiederbeschreibbare (CD/RW) Disks abspielen (s. Technische Daten), die dem allgemeinen Standard für CD Audio entsprechen.

Auf Grund der unübersehbar großen Menge unterschiedlicher Disk-Rohlinge, Disk-Recorder (Brenner) und Brennsoftware kann eine allgemeine Kompatibilitätsgarantie nicht gegeben werden.

Falls Kompatibilitätsprobleme auftreten, empfehlen wir andere Disk-Rohlinge und/oder einen anderen Brenner und eine andere Software zu verwenden.

Disk-Menü und Setup-Menü

Allgemeine Hinweise zur Menübedienung

Menüfunktionen des DVD 1240 R (HD)

Man muss zwischen zwei unterschiedlichen Menüfunktionen unterscheiden: Disk-Menü und Setup-Menü.

- Das **Disk-Menü** befindet sich auf der DVD selbst. Hier können Sie besondere Funktionen der Disk bedienen (Sprache-, Untertitel-Auswahl; Hintergrundinformationen zum Film, Spiele, etc.).

  Inhalt und genaue Bedienung dieses Disk-Menüs sind von DVD zu DVD unterschiedlich. Sie können diese Menü in der Regel durch die unten genannten Navigationstaster bedienen. Folgen Sie im Einzelfall dem Bedienhinweisen, die Ihnen auf dem Bildschirm gegeben werden.

  Das Disk-Menü wird über einen kurzen Druck auf den Taster MENU an der Gerätefront bzw. SRC auf der Fernbedienung geöffnet.

- Im **Setup** werden Einstellungen vorgenommen, die den Player selbst betreffen. Dieses Menü ist in den folgenden Kapiteln im Detail beschrieben. Das Setup-Menü wird über einen langen Druck auf den Taster MENU an der Gerätefront bzw. SRC auf der Fernbedienung geöffnet.

  Das Setup-Menü wird automatisch nach kurzer Zeit wieder ausgeblendet, wenn keine Navigation oder keine Veränderung der Einstellung vorgenommen wird.

Menübedienung

In Auswahlmenüs dienen die folgenden Taster zur Menü-Navigation:

Fern-bedienung	**Geräte-front**	
SRC	MENU	**kurz antippen:** Disc-Menü öffnen (s. Kap. **'DVD / VCD Sonderfunktionen / *Menü-Funktion*'**) **lange drücken:** Setup-Menü einschalten (s. Kap. **'*Setup Menü*'**)
△⏭	⏭	aufwärts
⏮▽	⏮	abwärts
⏪◁	⏮⏮	links
▷⏩	⏭⏭	rechts
OK	OK	**Bestätigungstaster** *[ENTER]*

DVD / VCD Sonderfunktionen
(Menü-Bedienung und Navigation)

Menü-Funktion

Eine DVD kann ein Disc-Menü mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Kapitel** enthalten. Je nach DVD können auch Spiele, Bonusmaterial oder Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein, die über das Disc-Menü eingestellt oder aufgerufen werden können.

Hinweis:
Inhalt, Darstellung und Verhalten des Disc-Menüs werden von der Disc selbst vorgegeben und gesteuert. Bei Funktionsproblemen im Zusammenhang mit dem Disc-Menü wenden Sie sich bitte an den Hersteller bzw. Verkäufer der Disc.

Aufrufen und Bedienen des Disc-Menüs

Das **Disc-Menü** kann während der Wiedergabe jederzeit aufgerufen werden, um Einstellungen vorzunehmen.

- Zum Aufrufen des Menüs den (MENU)-Taster an der Front oder den (SRC)-Taster der Fernbedienung antippen.

  Wenn die DVD ein Auswahlmenü enthält, erscheint dies nun auf dem Bildschirm. Das Gerätedisplay zeigt die Meldung '*INFO*'.

- Wählen Sie im Menü, um die gewünschte Auswahl hell hervorzuheben, mit den Zifferntastern oder mit den Cursortastern (▽, △, ◁, ▷). Um einen ausgewählten Menüpunkt zu aktivieren oder auszuführen, drücken Sie den (OK)-Taster [***ENTER***].

- Zum Verlassen des Auswahlmenüs den (MENU)-Taster an der Front oder den (SRC)-Taster der Fernbedienung erneut antippen.

Menü öffnen und schließen **mit der Fernbedienung F1**
Zum Aufrufen des Disc-Menüs die blaue (SRC)-Wippe antippen.
Zum Verlassen des Menüs blaue (SRC)-Wippe erneut antippen.

Manuelle CURSOR-Steuerung

Die Steuertaster (***CURSOR***-Taster) der Fernbedienung



dienen beim **DVD 1240 R (HD)** sowohl zur Steuerung der Laufwerksfunktionen (Rücksprung, Vorwärtssprung, Suchlauf) als auch zur Navigation in Menüs. Der **DVD 1240 R (HD)** erkennt automatisch, ob gerade das Laufwerk bedient oder ob ein Menü navigiert wird.

Einige seltene, insbesondere ältere DVDs lassen aber keinerlei Rückschlüsse darüber zu, ob gerade ein Menü geöffnet ist, da sie keine diesbezüglichen Informationen an den Spieler liefern. Die Displaymeldung '*INFO*' bei geöffnetem Menü erscheint bei diesen Discs nicht und eine Navigation innerhalb des Menüs ist nicht möglich. In einem solchen Fall kann der **DVD 1240 R (HD)** manuell auf die Betriebsart **'*Cursor-Navigation*'** umgeschaltet werden.

Umschalten auf CURSOR-Steuerung

Halten Sie den (OK)-Taster so lange gedrückt, bis im Display die Meldung '*CURSOR*' erscheint. Nun können auch problematische Menüs bedient werden.

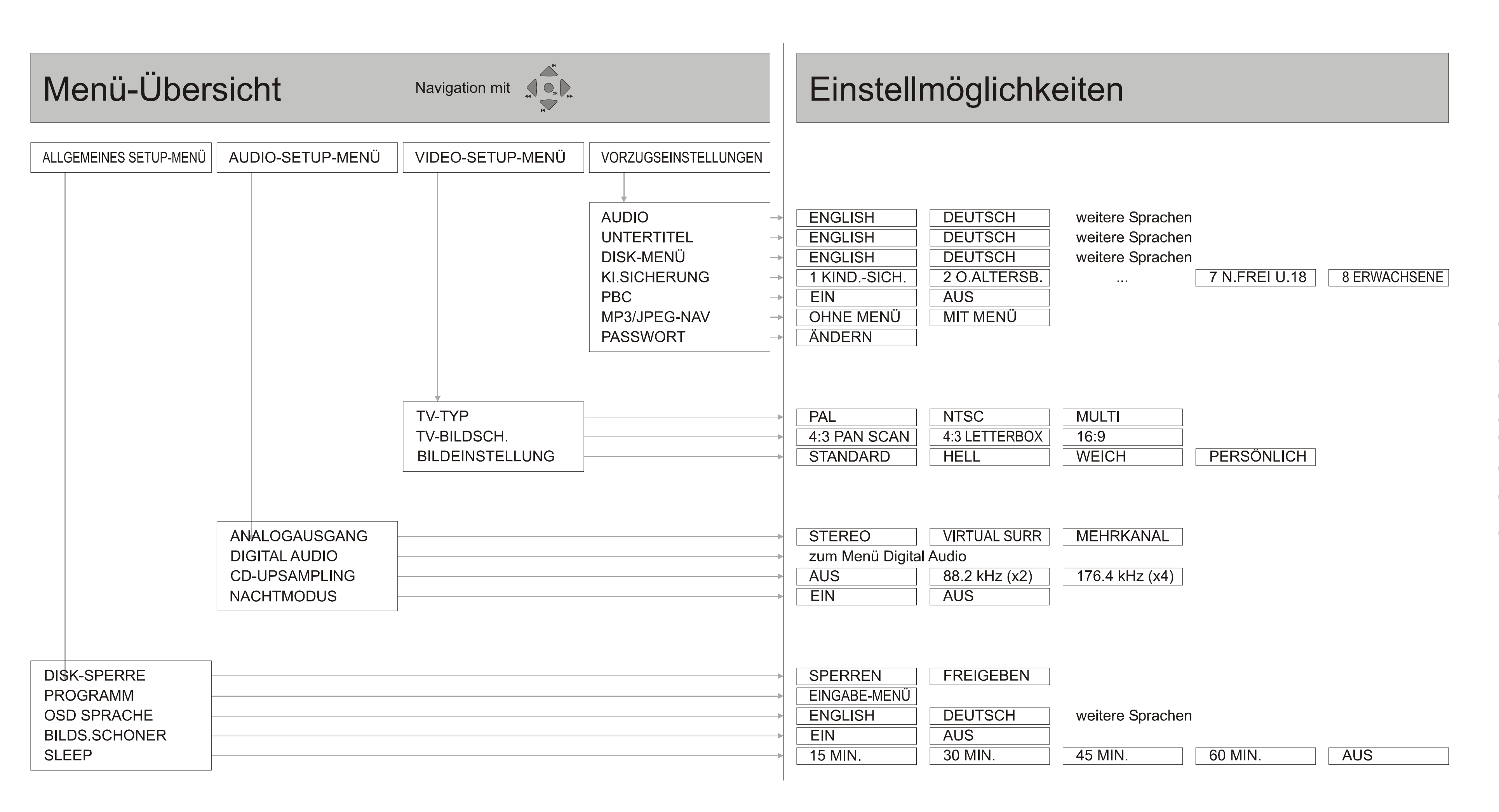
Ausschalten der CURSOR-Steuerung

Zum Zurückschalten auf Normalbedienung ist der (OK)-Taster erneut so lange zu drücken, bis die '*CURSOR*'-Meldung vom Display verschwindet.

Hinweis:
In der Cursor-Betriebsart führen die Taster des Steuertasterblocks ausschließlich Menü-Steuerfunktionen aus.

Zur normalen Laufwerksbedienung muss zuvor die Cursor-Betriebsart wieder beendet werden.

Setup-Menü
Menü-Übersicht



Allgemeines Setup Menü

	Einstellmöglichkeiten				
DISK-SPERRE	SPERREN	FREIGEBEN			
PROGRAMM	EINGABE-MENÜ				
OSD SPRACHE	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
BILDS.SCHONER	EIN	AUS			
SLEEP	15 MIN.	30 MIN.	45 MIN.	60 MIN.	AUS

Disk-Sperre

Nicht alle Disks werden vom Hersteller bzgl. ihrer Eignung für Jugendliche eingestuft oder codiert. Sie können das Abspielen einer spezifischen DVD durch Sperren verhindern oder die DVD freigeben, ohne Rücksicht auf ihre Einstufung.

Nachdem Sie eine Disk gesperrt haben, werden Sie vor jedem Abspiel aufgefordert, Ihr Passwort (PIN) einzugeben. Ohne Passwort wird das Abspiel verweigert.



Zur Festlegung eines Passwortes s. Kap. 'Vorzugseinstellungen / Passwort'.

Programm

Sie können den Inhalt der Disk in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge abspielen, indem die Reihenfolge der abzuspielenden Titel programmiert wird.

Unter diesem Menüpunkt können Sie für die eingelegte Disk ein eigenes Abspielprogramm erstellen.
Sie können unter dem Punkt **'Eingabe'** die gewünschten Titel in der gewünschten Reihenfolge programmieren. Es können bis zu 20 Titel gespeichert werden.

OSD Sprache

In diesem Menüpunkt legen Sie die Sprache für das Setup-Menü des Disk-Players fest.

Bildschirm-Schoner

Der Bildschirmschoner hilft zu verhindern, dass Ihr TV-Bildschirm Schaden nimmt. Ist der Bildschirmschoner eingeschaltet, so wird der Fernsehbildschirm nach einiger Zeit abgeschaltet, wenn die Wiedergabe eingestellt oder unterbrochen wird.

Sleep

Mit Hilfe der Einschlaffunktion wird der **DVD 1240 R (HD)** nach Ablauf der voreingestellten Zeit automatisch abgeschaltet. In der Einstellung 'AUS' ist die Einschlaffunktion außer Betrieb.

Audio-Setup-Menü

	Einstellmöglichkeiten		
ANALOGAUSGANG →	STEREO	LT/RT	V SURR
DIGITAL AUDIO →	zum Menü Digital Audio		
CD-UPSAMPLING →	AUS	88.2 kHz (x2)	176.4 kHz (x4)
NACHTMODUS →	EIN	AUS	

Analogausgang

Mit dieser Option können Sie das Tonausgabeformat des **DVD 1240 R (HD)** bei Diskbetrieb festlegen.

Stereo

Bei dieser Option werden Dolby-Digital und dts Mehrkanaltonspuren in STEREO Signale konvertiert (Downmix) und können über 2 Lautsprecher wiedergegeben werden. Wählen Sie diese Einstellung, wenn sie keinen *Center*-Lautsprecher an Ihren **DVD 1240 R (HD)** angeschlossen haben.

LT/RT

In dieser Einstellung werden Mehrkanaltonspuren als analoges Surroundsignal (LT/RT) ausgegeben, das mit Hilfe z. B. eines Dolby ProLogic Decoders wiedergegeben werden kann. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen analogen Surround Decoder an den Stereotonausgang (ANALOG OUT) Ihres **DVD 1240 R (HD)** angeschlossen haben.

V Surr (Virtual Surround)

Bei dieser Option wird aus 5.1 Quellen ein „virtuelles" Surround-Signal generiert, das bei der Wiedergabe über einen Stereoverstärker einen plastischen Raumeindruck in Ihrem Wohnzimmer entstehen lässt.



HINWEIS

Die Einstellmöglichkeiten **LT/RT** und **V Surr** (Virtual Surround) stehen nur zur Verfügung, wenn für das CD-Upsampling (s. nebenstehende Spalte) die Einstellung 'AUS' gewählt ist.

CD-Upsampling

Unter diesem Menüpunkt kann die Abtastrate eingestellt werden, auf die CD Signale vor der Umwandlung in Analogsignale hochgerechnet werden.

Wir empfehlen die Einstellung '88.2 kHz'.



Wenn Mehrkanal oder Virtual Surround benutzt werden sollen muss das CD-Upsampling auf 'AUS' gestellt werden.

Wenn diese Betriebsarten nicht genutzt werden, können Sie hier auch 88.2 oder 176.4 kHz wählen. Wir empfehlen die Einstellung '88.2 kHz'.

Nachtmodus

Wenn der Nachtmodus eingeschaltet ist, erfolgt die Tonwiedergabe mit verringerter Dynamik.

Laute Passagen werden dann leiser wiedergegeben. Der **'Nachtmodus'** eignet sich ganz besonders dann, wenn Mitbewohner oder Nachbarn nicht durch laute Filmeffekte gestört werden sollen.

Digital Audio

	Einstellmöglichkeiten		
DIGITAL AUDIO			
DIGITALAUSGANG	AUS	ALLE	NUR PCM
LPCM	48 K	96 K	

Digitalausgang

An den Digitalausgang des **DVD 1240 R (HD)** können externe Surrounddecoder oder digitale Aufzeichnungsgeräte angeschlossen werden. Stellen Sie das Datenformat für den Digitalausgang entsprechend den Erfordernissen des angeschlossenen Gerätes ein.

nur PCM

Wenn das angeschlossene Gerät nicht imstande ist, Mehrkanal-Audio zu decodieren. Diese Einstellung sollte z. B. für digitale Stereo-Audiorecorder (DAT, CD-Recorder, MD-Recorder) verwendet werden.

Alle

Wenn Sie einen externen Surround-Decoder an den Ausgang 'Digital Audio Out' angeschlossen haben, der Dolby und dts Digitalton verarbeiten kann.

LPCM-Ausgang

Unter diesem Punkt können Sie die 96 kHz Ausgabe des Digitalausganges freigeben.

Sofern Sie die 96 kHz Ausgabe freigegeben haben, werden Audiosignale von DVDs, die über eine 96 kHz Tonspur verfügen, original im 96 kHz Format ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass der angeschlossene Decoder / Recorder ebenfalls für den 96 kHz Betrieb ausgelegt und entsprechend eingestellt sein muss (siehe Bedienungsanleitung des Decoders / Recorder).



Achtung:

Sollte Ihr Decoder die 96 kHz Datenrate nicht unterstützen, wählen Sie in diesem Menüpunkt unbedingt die 48 kHz Einstellung, da Ihr Decoder sonst nicht in der Lage ist, die Audiodaten korrekt wiederzugeben. Unter ungünstigen Umständen können bei falscher Einstellung Schäden an Ihren Lautsprechern entstehen.

Video-Setup

	Einstellmöglichkeiten			
TV-TYP →	PAL	NTSC	MULTI	
TV-BILDSCH. →	4:3 PAN SCAN	4:3 LETTERBOX	16:9	
BILDEINSTELLUNG →	STANDARD	HELL	WEICH	PERSÖNLICH

TV-Typ

Dieses Menü enthält die Optionen für die Auswahl der Fernsehnorm, die passend zu Ihrem Monitor / Display eingestellt werden muss.

PAL

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem *PAL* Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im *NTSC* Format werden bei dieser Einstellung vom **DVD 1240 R (HD)** in das PAL Format konvertiert.

NTSC

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem NTSC Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im PAL Format werden bei dieser Einstellung vom **DVD 1240 R (HD)** in das NTSC Format konvertiert.

TV-Bildschirm

In diesem Menü stellen Sie die Bildausgabe des **SADV 1250 R HD** auf die Geometrie Ihres TV-Gerätes ein.

Anmerkung:

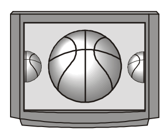
Das von Ihnen gewählte Format muss auf der Disk verfügbar sein. Ist dies nicht der Fall, haben die Bildformat-Einstellungen keinen Einfluss auf das Bild während der Wiedergabe.

4:3 Pan Scan

Für eine Wiedergabe in voller Bildschirmhöhe, bei welcher bei Breitbildfilme das Zentrum des Geschehens formatfüllend auf 4:3 Fernsehgeräten ausgegeben wird. Weniger wichtige Bereiche des Bildes werden beschnitten.



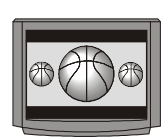
Pan Scan wird nur von wenigen DVDs unterstützt.



4:3 Letterbox

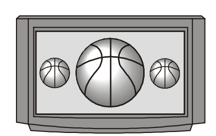
Für eine "Breitbild"-Wiedergabe mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand. Bei dieser Einstellung wird der gesamte Bildinhalt der DVD wiedergegeben.

Wir empfehlen diese Einstellung bei 4:3 Fernsehern.



16:9 (Breitbild)

Für eine Wiedergabe auf einem Breitbild-Fernsehgerät (16:9 Format).



Bildeinstellung

In diesem Menü können Sie die Bildwiedergabe Ihren persönlichen Vorlieben anpassen.

Vorzugseinstellungen

	Einstellmöglichkeiten				
AUDIO	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
UNTERTITEL	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
DISK-MENÜ	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
KI.SICHERUNG	1 KIND.-SICH.	2 O.ALTERSB.	...	7 N.FREI U.18	8 ERWACHSENE
PBC	EIN	AUS			
MP3/JPEG-NAV	OHNE MENÜ	MIT MENÜ			
PASSWORT	ÄNDERN				

Audio
Untertitel
Disk-Menü

Sie können die von Ihnen bevorzugte Menü- oder Synchronsprache in den Untermenüs Audio, Untertitel und Disc-Menü wählen. Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disk verfügbar ist, wird stattdessen die Grundsprache der Disk benutzt.

Ki.Sicherung

Einige DVDs haben unter Umständen eine Kindersicherungsstufe, die der gesamten Disk oder bestimmten Szenen auf der Disk zugeordnet ist. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Festlegung einer Wiedergabe-Einschränkungsstufe. Die Einstufung erfolgt von 1 bis 8 und sind landesspezifisch. Sie können das Abspielen bestimmter, für Ihre Kinder ungeeigneter Disks verhindern oder bei Disks mit alternativen Szenen diese Alternativen abspielen lassen.
Selbst aufgenommene, VCD-, SVCD- oder CD-Disks sind nicht mit einer Bewertung versehen. Dies trifft auch auf die meisten illegalen DVD-Disks zu.



Einige DVDs sind nicht mit einer Einstufung versehen, obwohl die Filmeinstufung auf der Disk-Hülle aufgedruckt ist. Die Einstufungsfunktion funktioniert bei derartigen Disks nicht.

PBC

Die Wiedergabekontrollfunktion (nur bei VCD 2.0) kann auf **'Ein'** oder **'AUS'** gestellt werden. Wenn **'Ein'** gewählt wurde, wird das Diskmenü (falls auf der Disk verfügbar) auf dem Fernseher angezeigt.

MP3 / JPEG Nav.

Ist der Punkt 'mit Menü' ausgewählt, erfolgt die Navigation einer MP3 / JPEG über ein Menübild.

Passwort

Unter diesem Menüpunkt könne Sie das sechsstellige Passwort ändern. Das standardmäßige Passwort lautet:

000 000

Benutzen Sie die nummerische Tastatur zur Eingabe Ihres 6-stelligen Codes. Danach geben Sie den neuen Code ein und bestätigen ihn durch nochmalige Eingabe.

Das neue Passwort ist nun gültig. Bitte merken Sie sich das neue Passwort gut, da Sie dieses von nun an für alle Zugangsfunktionen benötigen.



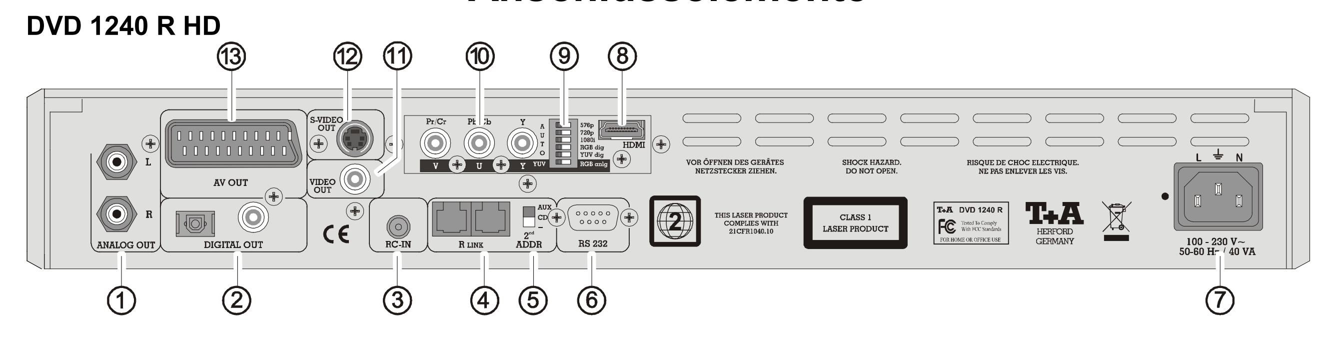
Wenn Sie Ihr altes Passwort vergessen haben, geben Sie '000 000' ein.

Installation
Inbetriebnahme
Sicherheitshinweise

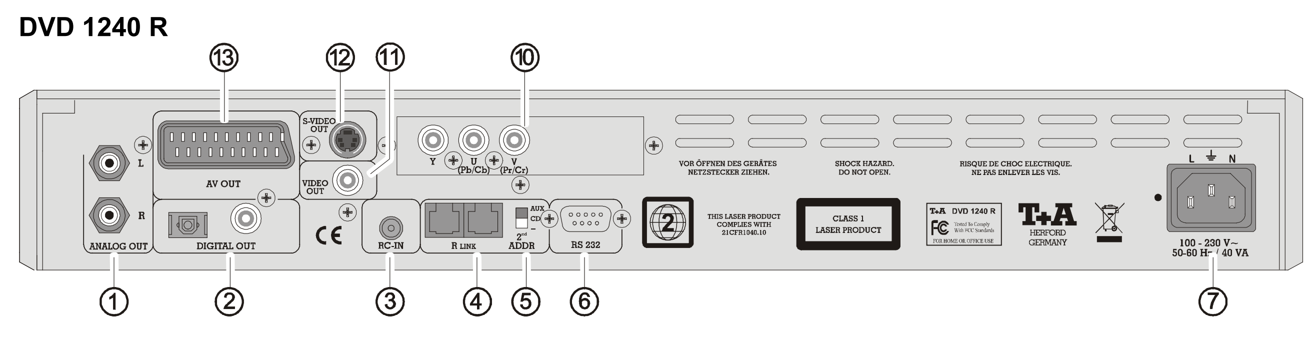
In diesem Kapitel werden alle Dinge von grundsätzlicher Bedeutung für die Aufstellung und Inbetriebnahme beschrieben, die nicht für den täglichen Umgang mit dem Gerät relevant sind, die aber trotzdem vor dem ersten Gebrauch gelesen und beachtet werden sollten.

Anschlusselemente

DVD 1240 R HD



DVD 1240 R



① ANALOG OUT

Tonausgang zum Anschluss an Audio Verstärker. Dieser Ausgang kann Stereo, Pro-Logic und virtuelle Surround Signale liefern (s. Kap. **'*Audio-Setup-Menü, Analogausgang*'**).

② DIGITAL OUT SURROUND

Optischer Digitalausgang zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders.

Coaxialer Digitalausgang zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders. Verwenden Sie bitte ausschließlich hochwertiges 75 Ω-Kabel mit Cinch-Steckverbindern.

Hinweis:

An diesem Ausgang werden digitale PCM (DVD, CD, S-VCD, MP-3) und AC3 / dts Signale ausgegeben. Das Datenformat kann im Menü **'**Einstellung / Audio-Menü / Digital Ausgang**'** ausgewählt werden. SACD Signale werden aus Kopierschutzgründen nicht digital ausgegeben

③ RC-IN

RC-Eingangsbuchse für den Anschluss an einen **T+A**-Verstärker mit **RC**-Steuerung oder den Anschluss eines **T+A** Fernbedienungsempfängers E2000.

④ RLINK

Steuereingangs- / Steuerausgangsbuchsen für **T+A** **R**LINK–System:

Beide Buchsen sind gleichwertig - eine beliebige der beiden Buchsen dient als Eingang, die andere ist dann als Ausgang zum nächsten **R**LINK Gerät zu verwenden.

⑤ RLINK 2nd ADDR.

Umschalter zur Bestimmung der Fernbedienungsadresse des Players in einem **T+A**-**R**LINK-System.

Hinweis:

Wenn in einer **T+A** **'R'**-Anlage neben dem Player **kein** CD-Player betrieben wird, so kann der Player durch den Umschalter **'RLINK 2nd ADDR.'** an der Geräterückseite auch als **CD** konfiguriert werden. Der **DVD 1240 R (HD)** reagiert dann sowohl wenn DVD oder CD als Quelle gewählt wird auf Fernbedienungsbefehle.

In diesem Fall sollte der **DVD 1240 R (HD)** mit einem Y-Adapter sowohl an den DVD als auch an den CD Eingang des Receivers angeschlossen werden (siehe Anschluss-Schema 1).

Falls ein CD-Spieler in der Anlage vorhanden ist, wählen Sie die Stellung **'-'**. Der **DVD 1240 R (HD)** reagiert nur, wenn am **SR** / **DD** als Quelle DVD gewählt wird.

⑥ RS 232 Anschluss

Steueranschluss zur Fernsteuerung des **DVD 1240 R (HD)** und zur Integration in vernetzte Multimedia-Anlagen.

Hinweis:

RS 232 Protokoll und Befehlsliste stehen auf www.taelektroakustik.de zum Download bereit.

⑦ Netzeingang

In diese Buchse wird das Netzkabel eingesteckt. Zum korrekten Netzanschluss beachten Sie bitte die Hinweise in dem Kapitel '***Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise***'.

⑧ HDMI Ausgang (nur DVD 1240 R HD)

für Plasma / LCD Pannel oder Beamer

⑨ Betriebsartenschalter (nur DVD 1240 R HD)

Schalter 576p / 720p / 1080i

Die Schalter legen die Auflösung fest. Sie wirken sich auf den HDMI- wie auch auf den YUV-Ausgang aus.

*) Bei HDMI-Verkabelung stellt sich das System automatisch auf eine geeignete Auflösung ein, die von den Möglichkeiten des angeschlossenen Displays abhängt.

Schalter / switches			
1	2	3	
OFF	OFF	OFF	Auto *)
ON	OFF	OFF	576p
OFF	ON	OFF	720p
OFF	OFF	ON	1080i

Schalter RGB dig / YUV dig

Die Schalter RGB digital und YUV digital bestimmen die Signalart des HDMI-Ausgangs.

Hinweis:

Wird mit Hilfe eines Adapterkabels der DVI-Eingang eines Anzeigegerätes angeschlossen, arbeitet das HDMI Modul HDPR 1 ausschließlich im RGB Modus.

Schalter / switches		
4	5	
OFF	OFF	Auto
ON	OFF	RGB
OFF	ON	YUV

Schalter RGB anlg

Der Schalter RGB analog bestimmt die Signalart des YUV-Analogausgangs.

Schalter / switches	
6	
OFF	YUV
ON	RGB

⑩ YUV-Videoausgang

Der Ausgang liefert YUV (P P_b P_r) Ausgangssignale zum Anschluss an einen Projektor / Videomonitor mit entsprechendem Eingang.

Der YUV-Ausgang des **DVD 1240 R** liefert YUV-Signale in der Auflösung 480/576i.

Beim **DVD 1240 R HD** stehen am YUV-Ausgang „progressive Scan“ Signale an. Die Auflösungen kann mit dem Betriebsartenschalter (⑨) eingestellt werden.

Vergewissern Sie sich bitte vor Inbetreibnahme, dass der Betriebsartenschalter auf ein Format eingestellt ist, das Ihr Video Monitor verarbeiten kann.

⑪ VIDEO OUT

Bildausgang für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit Standard (FBAS, Composite) Bildeingang.

⑫ S-VIDEO OUT

Anschlussbuchse für SVHS-Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit S-Video Eingang.

⑬ AV OUT (SCART)

Anschlussbuchse für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit SCART-Anschluss.

An der SCART-Buchse steht neben dem Standard Composite Video-Signal auch das qualitativ hochwertige RGB Video-Signal zur Verfügung.

Um die bestmögliche Videoqualität zu erzielen, stellen Sie bitte, falls möglich, Ihr TV-Gerät auf RGB-Modus (s. Betriebsanleitung des TV-Gerätes).

Aufstellung des Gerätes

Packen Sie den **DVD 1240 R (HD)** vorsichtig aus und heben Sie die Originalverpackung sorgfältig auf. Der Karton und das Verpackungsmaterial sind speziell für dieses Gerät konzipiert und bei späteren Transporten ein sicherer Behälter. Bitte beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise dieser Anleitung.

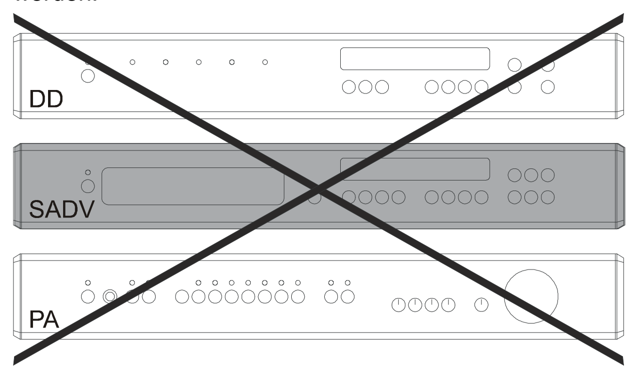
War das Gerät größerer Kälte ausgesetzt (z. B. beim Transport), so ist mit der Inbetriebnahme zu warten, bis sich das Gerät auf Raumtemperatur aufgewärmt hat und das Kondenswasser restlos verdunstet ist.

Vor der Aufstellung des Gerätes auf empfindlichen Flächen sollte ggf. an einer nicht sichtbaren Stelle die Verträglichkeit des Lackes mit den Gerätefüßen überprüft werden. Evtl. muss eine Zwischenlage verwendet werden.

Das Gerät ist waagerecht auf einer festen, ebenen Unterlage aufzustellen. Bei Aufstellung auf Resonanzdämpfern oder Entkopplungsgliedern ist darauf zu achten, dass die Standsicherheit des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

Die Aufstellung darf nur an einem gut belüfteten, trockenen Ort erfolgen, wobei direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe von Heizkörpern zu vermeiden sind. Das Gerät darf nicht in der Nähe von wärmeproduzierenden, wärmeempfindlichen oder leicht brennbaren Gegenständen bzw. Geräten aufgestellt werden.

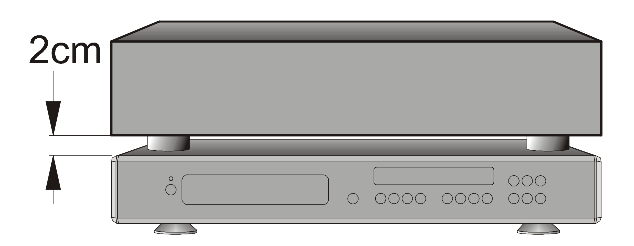
Der **DVD 1240 R (HD)** darf keinesfalls zwischen wärmeproduzierenden Geräten wie Vollverstärkern (PA), Endstufen oder Surround-Decodern (DD) aufgestellt werden!



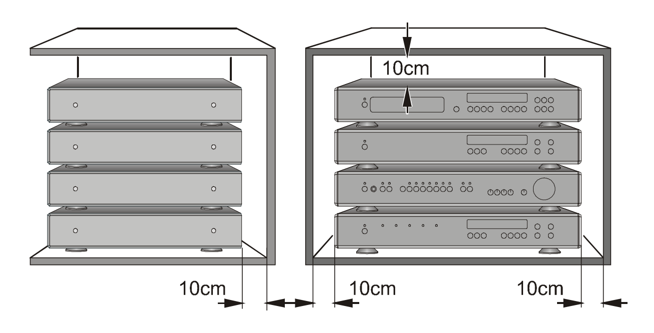
Der **DVD 1240 R (HD)** sollte nicht auf einen Verstärker, der sehr heiß werden kann, gestellt werden. Entweder stellt man ihn unter einen Verstärker oder auf einen Tuner, Vorverstärker, etc.

Am Besten wird der **DVD 1240 R (HD)** neben solchen Geräten betrieben.

'R'-Geräte führen einen Teil ihrer Wärme über den Deckel ab. Deshalb müssen Fremdgeräte eine Fußhöhe von mindestens 2 cm aufweisen, wenn sie auf einem **T+A**-Gerät der **'R'**-Serie positioniert werden.



Beim Einbau in Regale oder Schränke ist dafür zu sorgen, dass durch eine ausreichende Luftzirkulation die Wärme des Gerätes abgeführt werden kann. Aus diesem Grund muss sowohl **neben** als auch **hinter** den Geräten mindestens 10 cm freier Raum zur Verfügung stehen. **Über** dem obersten Gerät muss ebenfalls ein Abstand von 10 cm zum nächsten Schrank- oder Regalboden eingehalten werden.



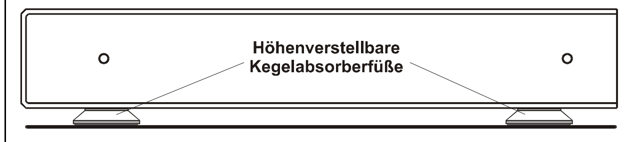


Ein Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle!

Mechanische Entkopplung

Die Standfläche und der Untergrund, auf dem hochwertige HiFi-Geräte aufgestellt werden, haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die erreichbare Klangqualität. Die Standfläche sollte möglichst schwer, stabil, hart und eben sein. Das Gerät wird mit den neuentwickelten **T+A**-Kegel-Absorberfüßen ausgeliefert. Diese Füße erreichen durch ihre inneren Dämpfungseigenschaften eine sehr gute Entkopplung des Gerätes vom Untergrund.

Hinweis:
Durch Hinein- und Herausdrehen der **T+A**-Kegel-Absorberfüße kann ein optimaler Höhenausgleich bei Unebenheiten des Untergrundes erreicht werden.



Das Gerät muss so justiert sein, dass es in allen Richtungen waagerecht steht. Alle Füße müssen einen festen Kontakt zum Untergrund haben; das Gerät darf nicht 'kippeln'!

Verkabelung

Hinweise zum Anschluss

- Verkabelungsdiagramme finden Sie auf den folgenden Seiten.
- Stellen Sie alle Verbindungen entsprechend dieser Diagramme her.
- Stecken Sie alle Stecker fest in die Buchsen ein. Lockere Steckverbindungen können Brummen oder andere Störgeräusche verursachen.
- Nehmen Sie auch am Surround-Verstärker bzw. –Receiver die nötigen Einstellungen für Bild- und Toneingänge vor.
- Verlegen Sie Netz- oder Lautsprecherkabel sowie das RLINK-Kabel möglichst entfernt von Ton- und Antennenleitungen.
- Schließen Sie das Gerät bitte mit dem beiliegendem Netzkabel an eine entsprechende, vorschriftsmäßig geerdete Steckdose an.
- Zur Erreichung des maximalen Störabstandes sollte der Netzstecker so in die Netzsteckdose gesteckt werden, dass die Phase an dem Kontakt der Netzeingangsbuchse angeschlossen wird, der mit einem Punkt (●) gekennzeichnet ist. Die Phase der Netzsteckdose kann mit einem dafür geeigneten Messgerät ermittelt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wir empfehlen die Verwendung der konfektionierten **T+A**–Netzkabel **'POWER LINE'** in Kombination mit der Netzsteckdosenleiste **'POWER BAR'**, die mit Phasenindikator ausgestattet ist.

Nachdem die Anlage vollständig verkabelt ist, stellen Sie bitte den Lautstärkeregler auf eine sehr geringe Lautstärke und schalten Sie die Anlage ein.

Das Display des **DVD 1240 R (HD)** sollte nun aufleuchten und das Gerät kann bedient werden.

Legen Sie eine Audio-CD ein und starten Sie die Wiedergabe durch Drücken des (PLAY)-Tasters.

Nach Umschalten des Verstärkers auf die Hörquelle **'CD'** und Einschalten des benutzten Lautsprecherausganges sollte die CD hörbar werden.

Falls bei der Inbetriebnahme des Gerätes Probleme auftreten sollten, haben diese oftmals einfache Ursachen, die leicht zu beheben sind. Lesen Sie dazu das Kapitel **'*Betriebsstörungen*'** dieser Betriebsanleitung.

Lautsprecher- und Signalkabel

Die verwendeten Lautsprecher- und Signalkabel haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Wiedergabequalität der Gesamtanlage. **T+A** empfiehlt daher die Verwendung hochwertiger Kabel und Steckverbinder.

In unserem Zubehörprogramm finden Sie eine Reihe exzellenter Kabel und Stecker, die in ihren Eigenschaften auf unsere Lautsprecher und Elektronikkomponenten abgestimmt sind und hervorragend mit diesen harmonieren.

Für schwierige und beengte Aufstellungsbedingungen finden Sie im **T+A** Zubehör auch Kabel in Sonderlängen und Sonderstecker (z. B. in abgewinkelter Form), mit deren Hilfe sich fast jedes Anschluss- und Aufstellungsproblem lösen lässt.

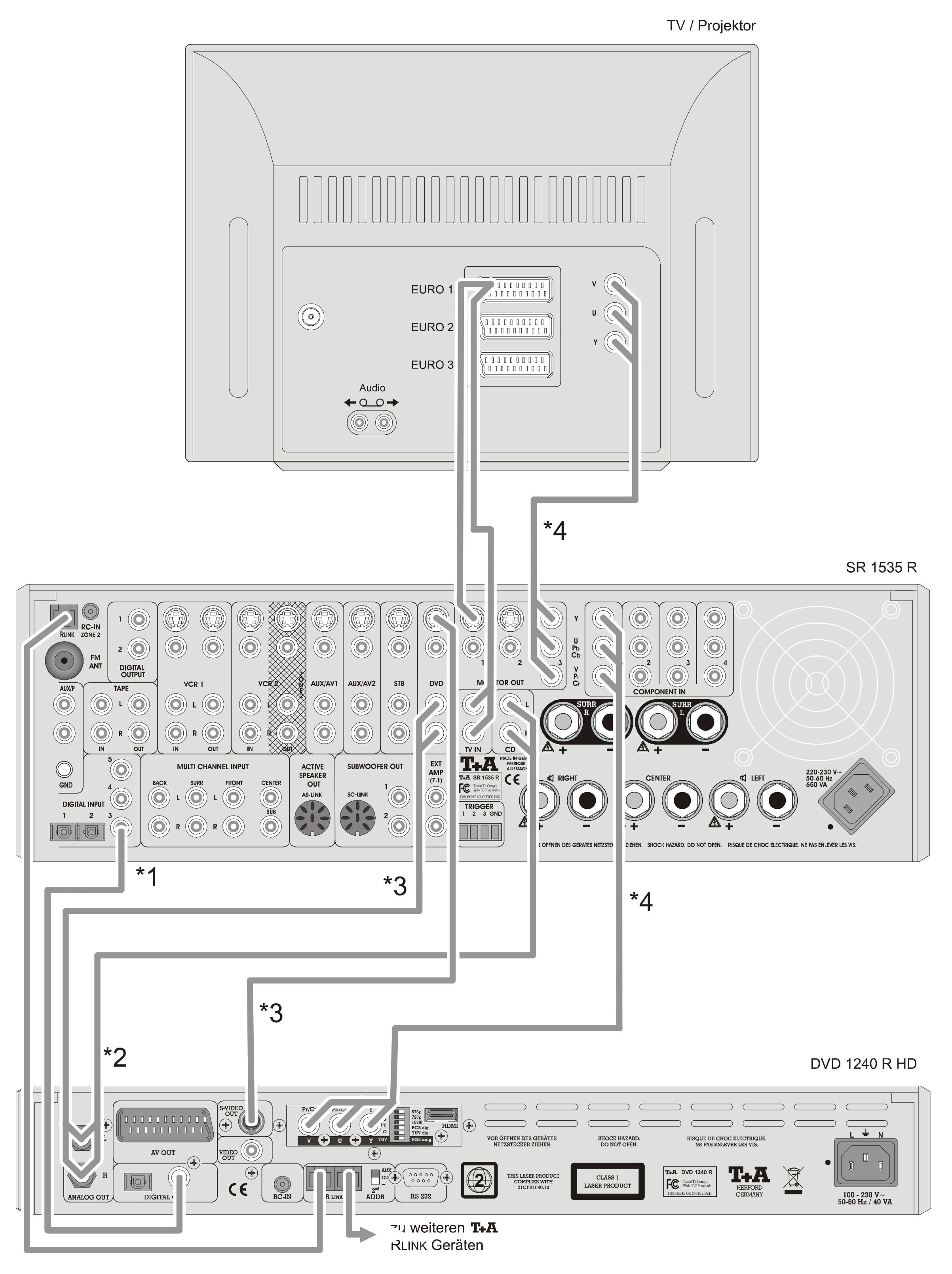
Netzkabel und Netzfilter

Über die Netzstromversorgung gelangt nicht nur die notwendige Betriebsenergie zu Ihren Geräten, sondern oft auch Störungen von entfernten Geräten, Funk- und Computeranlagen.

Um elektromagnetische Störungen von den Geräten fern zu halten, bietet unser Zubehörprogramm das speziell abgeschirmte Netzkabel **'POWER FOUR'**, das konfektionierte Netzkabel mit Mantelkernfiltern **'POWER LINE'** und die Netzfilterleiste **'POWER BAR'**. Mit diesem Zubehör kann die Wiedergabequalität unserer Geräte in vielen Fällen nochmals gesteigert werden.

Zu allen Fragen rund um die Verkabelung berät Sie gern Ihr **T+A** Fachhändler kompetent, umfassend und unverbindlich. Gern senden wir Ihnen auch unser umfangreiches Informationsmaterial zu diesem Thema.

Anschluss-Schema 1: DVD 1240 R am SR 1535 R mit S-Video und Komponenten Video



*1 für Dolby/dts Wiedergabe über **SR 1535 R**

*2 für hochwertige Stereo CD/SACD Wiedergabe; Kabel nur erforderlich, wenn das Gerät auch als Audio-CD Spieler verwendet werden soll (s. auch **'Anschlusselemente, RLINK 2nd ADDR.'**)

*3 S-Video und Stereo Ton wird gebraucht für VCD Aufnahme und Zone 2

*4 zusätzliches YUV-Komponenten-Kabel bei TV bzw. Projektor mit Komponenten Eingang

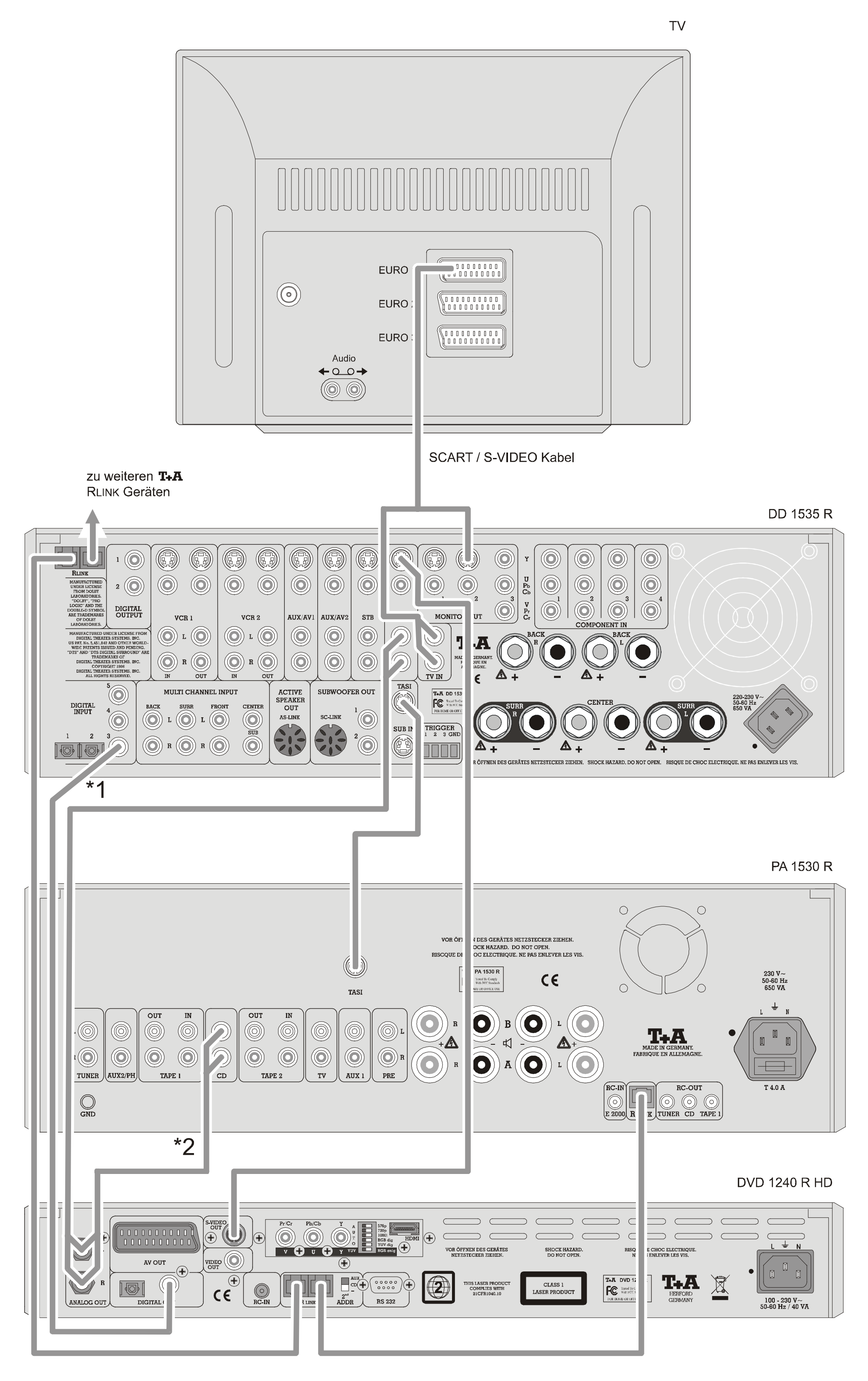
Hinweis:

Nehmen Sie bitte beim **SR 1535 R** im Menü Konfiguration folgende Zuweisungen vor:

Toneingänge:	DIG-3 (coax)	→ DVD
YUV-Eingänge:	YUV1	→ DVD
Video-Eingänge:	DVDin	→ S-Video

Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. am **DVD 1240 R** muss auf die Stellung CD gebracht werden.

Anschluss-Schema 2: DVD 1240 R am DD 1535 R und PA 1530 R (S-Video-Betrieb)



*1 für Dolby/dts Wiedergabe über **DD 1535 R**

*2 für hochwertige Stereo CD/SACD Wiedergabe; Kabel nur erforderlich, wenn das Gerät auch als Audio-CD Spieler verwendet werden soll (s. auch **'Anschlusselemente, RLINK 2nd ADDR.'**)

Hinweis:

Nehmen Sie bitte beim **DD 1535 R** im Menü Konfiguration folgende Zuweisungen vor:

Toneingänge: DIG-3 (coax) → DVD

Video-Eingänge: DVDin → S-Video

Der **DD 1535 R** sollte über eine Softversion > V1.10 verfügen.

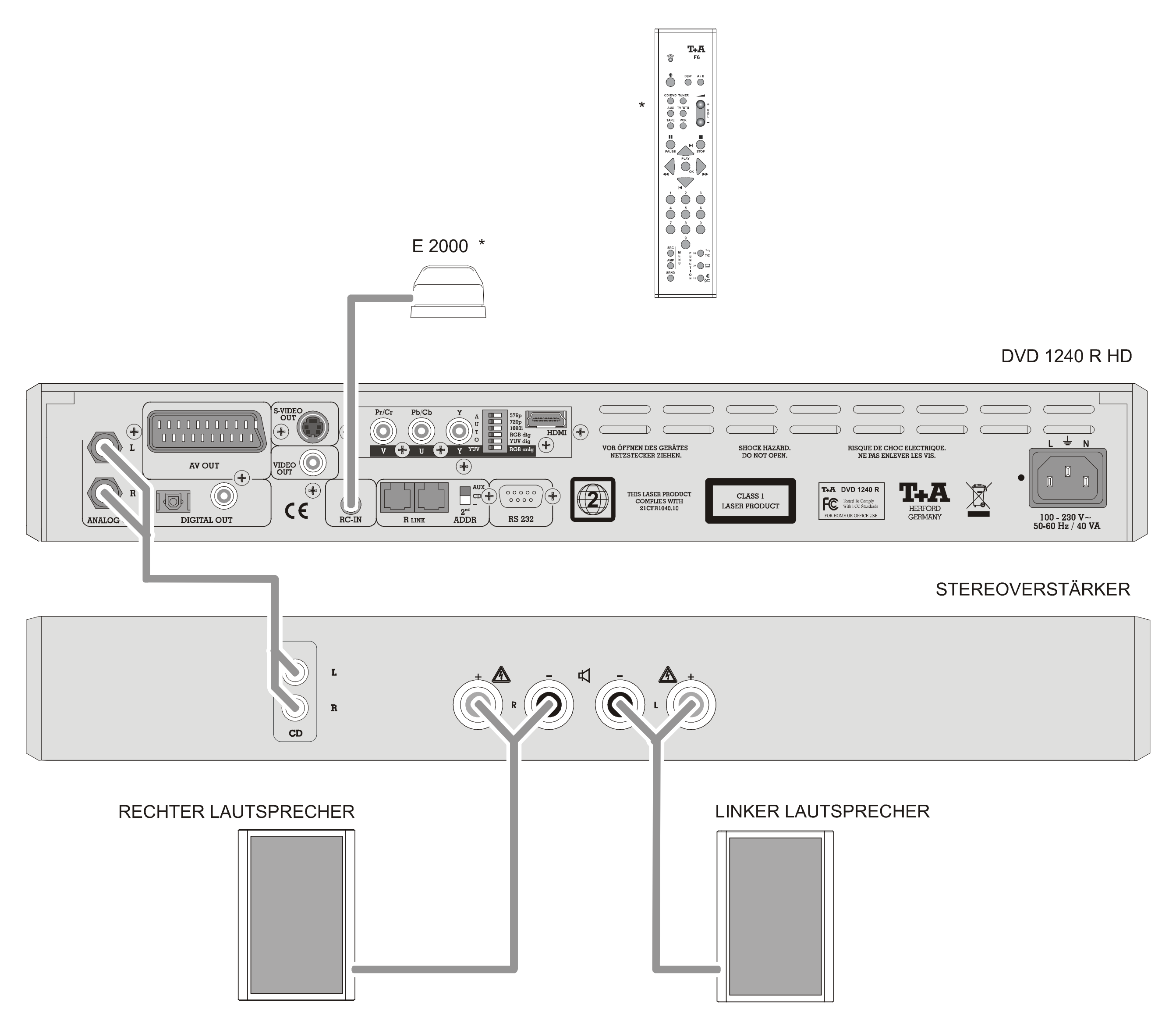
Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. am **DVD 1240 R** muss auf die Stellung CD gebracht werden.

.

Wird der **DVD 1240 R** außerhalb einer **T+A**-Systemanlage betrieben, so muss der Fernbedienungsempfänger **E 2000** (optionales Zubehör) an die **RC-IN**-Buchse angeschlossen werden, um das Gerät fernbedienen zu können.

In dieser Konfiguration wird der **DVD** mit der Fernbedienung durch Drücken des **Quellenwahltasters** (CD / DVD) eingeschaltet. Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. muss auf die Stellung CD gebracht werden.

Anschluss-Schema 3: DVD 1240 R an einem Stereoverstärker



* optionales Zubehör

Schalten Sie den **DVD 1240 R (HD)** auf Stereo (AUDIO MODE-Taste an der Gerätefront).

Sicherheitshinweise

Alle in diesem Gerät verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und –standards.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion, sowie die vollautomatische, rechnergesteuerte Endkontrolle eines jeden Gerätes gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

Das Gerät ist so aufzustellen, dass eine Berührung sämtlicher Geräteanschlüsse (insbesondere durch Kinder) ausgeschlossen ist. Die Hinweise und Angaben im Kapitel **'*Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise*'** sind unbedingt zu beachten.

Die für das Gerät erforderliche Stromversorgung ist dem Aufdruck an der Netzgerätebuchse zu entnehmen. An andere Stromversorgungen darf das Gerät nicht angeschlossen werden. Bei längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose gezogen werden.

Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Gefahr der Beschädigung (z. B. durch Trittbelastung oder durch Möbelstücke) besteht. Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und an den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Durch die Lüftungsschlitze dürfen keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen. Im Inneren führt das Gerät Netzspannung, es besteht die Gefahr eines tödlichen elektrischen Schlages.

Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser und stellen Sie keine Blumenvasen oder andere Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.

Auf den Netzstecker darf keine übermäßige Krafteinwirkung ausgeübt werden.

Achtung!

Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch wenn die grüne Leuchtdiode ausgeschaltet ist, sind Teile des Gerätes mit der Netzspannung verbunden. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ist es vorteilhaft, das Gerät vom Netz zu trennen. Dazu muss der Netzstecker gezogen werden.

Wie alle Elektrogeräte so sollte auch dieses Gerät nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Es ist darauf zu achten, dass es für kleine Kinder unerreichbar ist.



ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !

Das Gerät darf nur vom qualifizierten Fachmann geöffnet werden.

Reparaturen und das Auswechseln von Sicherungen sind von einer autorisierten **T+A** Fachwerkstatt durchzuführen.

Außer den in der Betriebsanleitung beschriebenen Handgriffen dürfen vom Benutzer keinerlei Arbeiten am Gerät vorgenommen werden.

Bei Beschädigungen oder bei Verdacht auf eine nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes sollte sofort der Netzstecker gezogen und das Gerät zur Überprüfung in eine autorisierte **T+A** Fachwerkstatt gegeben werden.

Überspannungen im Stromversorgungsnetz, dem Kabelnetz oder auf Antennenanlagen, wie sie z. B. bei Gewittern (Blitzschlag) oder statischen Entladungen auftreten können, stellen eine Gefährdung für das Gerät dar.

Spezielle Vorschaltgeräte, wie Überspannungsprotektoren oder die **T+A 'Power Bar'** Netzanschlussleiste, bieten einen gewissen Schutz vor Gerätebeschädigungen aus o. g. Gründen.

Eine absolute Sicherheit vor Beschädigung durch Überspannungen kann aber nur eine vollständige Trennung des Gerätes vom Netz und den Antennenanlagen gewährleisten.

Ziehen Sie zur Trennung sämtliche Netz- und Antennenstecker Ihrer HiFi Anlage bei Überspannungsgefahr (z. B. bei heraufziehenden Gewittern) aus den Steckdosen.

Sämtliche Netzversorgungs- und Antennenanlagen, an die das Gerät angeschlossen wird, müssen den geltenden Bestimmungen entsprechen und fachgerecht von einem zugelassenen Installationsbetrieb ausgeführt sein.

Hinweis:

Viele Versicherungsgesellschaften bieten im Rahmen der Hausratversicherung eine Blitzschutzversicherung für Elektrogeräte an.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zur Ton- und / oder Bildwiedergabe im Heimbereich in trockenen Räumen unter Berücksichtigung aller in dieser Anleitung gemachten Angaben bestimmt.

Bei allen anderen Einsatzzwecken, insbesondere in medizinischen oder sicherheitsrelevanten Bereichen, ist vorher die Zulassung und Eignung des Gerätes für diesen Einsatz mit dem Hersteller abzuklären und schriftlich genehmigen zu lassen.

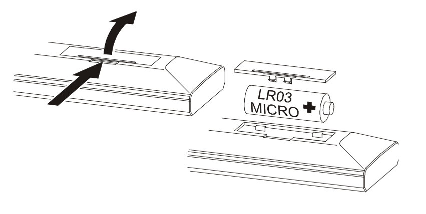
T+A Geräte mit Rundfunk- oder Fernsehempfangsteilen dürfen im Rahmen der gültigen **'*Allgemeingenehmigung für Ton- und Fernseh- Rundfunkempfänger*'**, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation, in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Mit einem solchen Gerät dürfen nur Aussendungen empfangen oder wiedergegeben werden, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Der Empfang oder die Wiedergabe anderer Aussendungen (z. B. des Polizei- oder Mobilfunks) ist nicht gestattet.



Für die spätere Entsorgung dieses Produkts stehen örtliche Sammelstellen für Elektroschrott zur Verfügung.

Batteriewechsel:

Um die Abdeckung des Batteriefachs zu öffnen, lösen Sie die Arretierung durch Eindrücken und heben die Abdeckung an.



Legen Sie neue Batterien vom Typ **LR 03 (MICRO)** gemäß der Kennzeichnung ins Batteriefach ein. Bitte achten Sie darauf, dass **grundsätzlich immer alle Batterien** erneuert werden.

Achtung:
War die Fernbedienung auf die Adresse 2 umgeschaltet, so muss nach einem Batteriewechsel diese Umschaltung ggf. wiederholt werden!

Hinweis zur Entsorgung der gebrauchten Batterien:
Gebrauchte Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gemäß Batterieverordnung (**BattVO**) an den Verkäufer (Fachhandel) oder an die Stadt zurückzugeben, um sie einer schadlosen Verwertung oder Beseitigung zuzuführen. Die Städte stellen hierfür Sammelbehälter zur Verfügung und/oder nehmen Altbatterien an Sammelfahrzeugen an.

Gerätezulassung und Konformität mit EG-Richtlinien

Das Gerät entspricht im Originalzustand allen derzeit gültigen deutschen und europäischen Vorschriften. Es ist zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in der EG zugelassen.

Durch das am Gerät befindliche CE Zeichen erklärt T+A die Konformität mit den EG-Richtlinien ***RL 89/336/EWG***, geändert durch ***RL 91/263/EWG*** und ***RL 93/68/EWG*** sowie ***RL 73/23/EWG***, geändert durch ***RL 93/68/EWG*** und den daraus abgeleiteten nationalen Gesetzen.

Die unveränderte, unverfälschte Werksseriennummer muss außen am Gerät vorhanden und gut lesbar sein! Die Seriennummer ist Bestandteil unserer Konformitätserklärung und damit der Betriebszulassung des Gerätes!

Seriennummern am Gerät und in den original T+A Begleitpapieren (insbesondere den Kontroll- und Garantiezertifikaten) dürfen nicht entfernt oder verändert werden und müssen übereinstimmen.

Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen gilt die Konformitätszusage von T+A als widerrufen und ein Betrieb des Gerätes innerhalb der EG ist untersagt und aufgrund geltender EG und nationaler Gesetze unter Strafandrohung verboten.

Durch Umbauten am Gerät oder durch Reparaturen oder sonstige Eingriffe von nicht von T+A autorisierten Werkstätten oder sonstigen Dritten verliert das Gerät seine Zulassung und Betriebserlaubnis.

An das Gerät dürfen nur original T+A Zubehörteile oder solche Zusatzgeräte angeschlossen werden, die ihrerseits zugelassen sind und allen geltenden gesetzlichen Vorschriften genügen.

Auch mit Zusatzgeräten oder als Teil einer Anlage darf das Gerät nur zu den im Abschnitt **'*Bestimmungsgemäßer Gebrauch*'** genannten Anwendungen eingesetzt werden.

Pflege des Gerätes:

Vor Reinigungsarbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen.

Die Oberflächen des Gerätes sollten zur Reinigung nur mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel!

Vor der Wiederinbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass keine Kurzschlüsse an den Anschlussstellen bestehen und dass alle Anschlüsse ordnungsgemäß sind.

Begriffserläuterungen und Wissenswertes



DVDs sind am nebenstehenden Logo zu erkennen.

DVDs haben eine sehr hohe Speicherkapazität und bieten Bild- und Toninformationen in höchster Qualität.

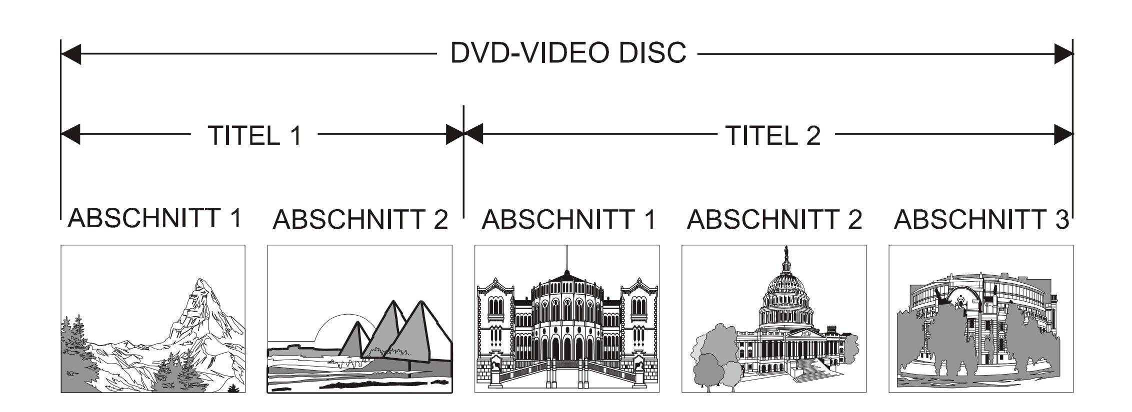


Video-CDs (VCD) sind am nebenstehenden Logo zu erkennen. Sie bieten ebenfalls digitale Bild- und Toninformationen, erreichen jedoch auf Grund ihrer geringeren Speicherkapazität nicht ganz die Qualität einer DVD.

Je nachdem welches Material die DVD oder VCD enthält (Film, Videoclips, Film-Trailer, Informationen, Bonusmaterial usw.), sind ein oder mehrere Titel vorhanden. Jeder Titel kann in mehrere Kapitel (**Chapter**) unterteilt sein. Über diese Kapitel kann auf einzelne Filmszenen zugegriffen werden.

Aus historischen Gründen wird gelegentlich ein Titel einer VCD auch als **Track** und ein Kapitel als **Index** bezeichnet.

Das Gerät ermöglicht Ihnen über das Bildschirm-Menü einen einfachen und komfortablen Zugriff auf einen beliebigen Titel oder Kapitel.



Wichtiger Hinweis

Das gesamte Verhalten der DVD wird durch den DVD-Hersteller festgelegt. Verschiedene DVDs können sich in der Menübedienung und im Laufzeitverhalten (z. B. Weiterspielen, Rücksprung in das Menü, Beenden der Wiedergabe am Titelende etc.) deutlich voneinander unterscheiden.

Diese Betriebsanleitung kann nur das grundsätzliche "Normalverhalten" beschreiben.

● **Bei Abweichungen folgen Sie bitte den Bedienhinweisen des DVD-Herstellers auf dem Bildschirm.**

Einige DVDs sind vom Hersteller mit einem Regionalcode versehen, um den Gebrauch dieser DVDs auf bestimmte Gebiete zu beschränken. Der **DVD 1240 R (HD)** spielt alle für Region 2 (Europa) vorgesehene DVDs ab sowie alle DVDs, die keine Regionalbeschränkung aufweisen.

Sollte beim Einlegen einer DVD in die Schublade auf dem Bildschirm ein Hinweis auf den falschen Regionalcode erscheinen, so wenden Sie sich bitte an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegeben DVD um.

CD

Eine Compact-Disc (CD) ist ein digitaler Datenträger, bei dessen Handhabung einige Regeln zu beachten sind:

- Die Oberfläche einer CD darf nur mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Wischen Sie gradlinig von der Mitte zum Rand hin sauber.
- Keinesfalls darf zur Reinigung Benzin, Verdünnung, Schallplattenreiniger o.ä. verwendet werden.
- CDs müssen vorsichtig behandelt werden, um grobe Beschädigungen der Oberfläche zu vermeiden. Stark verkratzte Oberflächen, Beschriftungen oder das Aufkleben von Etiketten können dazu führen, dass die CD nicht mehr gelesen wird.
- CDs sollten weder erwärmt noch gebogen werden. Wählen Sie also einen Aufbewahrungsort, der diesen Anforderungen entspricht.

DSP (**D**igitaler **S**ignal **P**rozessor)

Im **DVD 1240 R (HD)** wird ein frei programmierbarer Signalprozessor eingesetzt. Ein DSP kann digitale Signale beliebig bearbeiten; deshalb wird ein besseres Oversampling erreicht, als dies mit herkömmlichen Standard-Bausteinen möglich wäre.

DVD



DVD-Video nutzt den neuesten Stand der MPEG2-Datenkompressionstechnik, die es ermöglicht, einen ganzen Spielfilm auf einer einzigen 12 cm CD zu speichern.

Die variable Bitratenkompression der DVD mit einer Lesegeschwindigkeit von bis zu 9,8 Mbit in der Sekunde erfasst sogar die kompliziertesten Bilder in ihrer ursprünglichen Qualität. Die kristallklaren digitalen Bilder haben in über 500 Bildzeilen eine horizontale Auflösung von 720 Pixel (Bildpunkten) je Zeile. Diese Auflösung übertrifft die des VHS-Systems um das Doppelte, ist besser als bei der LaserDisc und lässt sich uneingeschränkt mit der Auflösung von Digital-Masteraufnahmen der Aufnahmestudios vergleichen.

DVDs entsprechen entweder der PAL- oder der NTSC-Videonorm. Dieses Mehrnormen-Abspielgerät ist für die Wiedergabe beider Typen geeignet und gibt sie in der bestmöglichen Qualität auf Ihrem Mehrnormen-Fernsehgerät wieder. Sprachbarrieren werden durchbrochen, dank Tonspuren in bis zu acht Sprachen sowie durch Untertitel - falls auf der Disc vorhanden - in bis zu 32 Sprachen. Und ob Sie DVDs auf einem Breitbild- oder einem herkömmlichen Fernsehgerät sehen, die Qualität wird immer so sein, wie sie beim Film ursprünglich beabsichtigt war.

FTS

Das **FTS Titelauswahlprogramm** gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Abspielreihenfolge der Titel einer Audio-CD beliebig zu verändern. Die Auswahl wird mit Hilfe des „OSD“-Menüs zusammengestellt und wiedergegeben.

Kamerawinkel

3/7



Manche DVDs bzw. VCDs enthalten Szenen, die mit unterschiedlichen Kamera-Blickwinkeln aufgezeichnet wurden. Beim Abspielen einer solchen Disc erscheint auf dem Bildschirm ein Symbol, das die Anzahl der verfügbaren Blickwinkel (z. B. 7) und den derzeit wiedergegebenen Blickwinkel (z. B. 3) angibt. Der **DVD 1240 R (HD)** kann nun auf die unterschiedlichen Kamera-Blickwinkel umgeschaltet werden.

Menü-Funktion

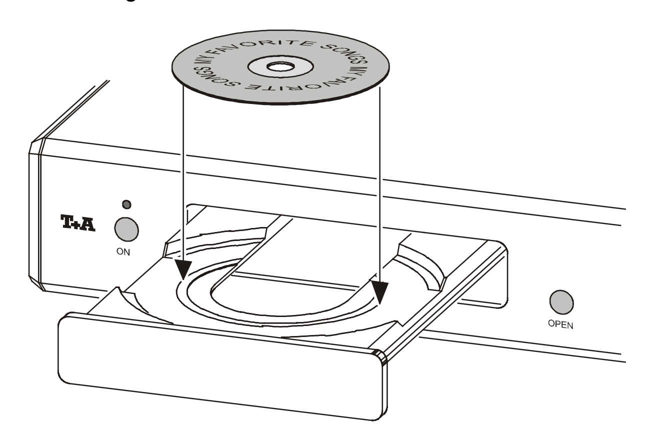
Eine DVD kann Disc-Menüs mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Abschnitte** enthalten. Je nach DVD können auch Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein. Die Menü-Funktion des DVD-Players ermöglicht es, aus dem Disc-Menü zu wählen.

SHUFFLE

Im Shuffle-Modus werden die Titel einer CD oder die Titel eines FTS-Programmes in zufällig gewählter Reihenfolge abgespielt.

SINGLE CD

Eine Single CD ist eine CD mit einem kleineren Durchmesser und entsprechend kürzerer Abspielzeit. Der **DVD 1240 R (HD)** ist in der Lage, Single CDs abzuspielen. Zum Einlegen einer Single CD befindet sich in der Schublade des Gerätes eine kreisförmige Vertiefung.



TOC

Internes Inhaltsverzeichnis (TABLE OF CONTENT) einer CD.
Ist der TOC-Bereich einer CD durch Beschädigungen, Kratzer etc. unleserlich, so ist damit die gesamte CD unbrauchbar.

TRACK

Track ist eine andere Bezeichnung für einen Titel der CD. Die Tracks und ihre Spieldauer sind auf der CD-Hülle angegeben.

Technische Beschreibung
OVERSAMPLING (OVS)

Auf CD bzw. DVD sind Audiodaten mit einer Abtastrate von 44.1 kHz oder 48 kHz gespeichert – d. h. für jede Sekunde Musik stehen 44100 bzw. 48000 Abtastwerte pro Kanal zur Verfügung. Im **DVD 1240 R (HD)** werden die von der DVD bzw. CD gelesenen Audiodaten, bevor sie im D/A Wandler in analoge Musiksignale zurück verwandelt werden, zunächst auf eine höhere Abtastrate (384 kHz) „hochgerechnet". Durch dieses Verfahren wird dem Wandler ein sehr viel besseres, feiner abgestuftes Signal zur Verfügung gestellt, das dann auch entsprechend genauer gewandelt werden kann.

Für das Hochrechnen der CD Audiosignale stehen im **DVD 1240 R (HD)** zwei unterschiedliche Rechenalgorithmen zur Verfügung: Das Standard FIR-Filter und das kurze FIR-Filter. Sie können mit dem OVS-Taster jederzeit während der Wiedergabe zwischen diesen beiden Filtervarianten umschalten.

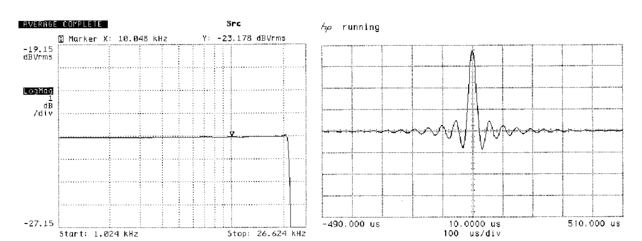
Das kurze FIR-Filter weist eine präzisiere Impulsantwort aus und klingt dadurch etwas dynamischer.

Das Standard FIR-Filter unterdrückt Rauschen besser und empfiehlt sich vornehmlich für Vokal- und Kammermusik.

Der **DVD 1240 R (HD)** bietet damit die Möglichkeit die Wiedergabeeigenschaften an die Erfordernisse der Aufnahme und Ihrer persönlichen Vorlieben anzupassen.

Standard OVS FIR Filter

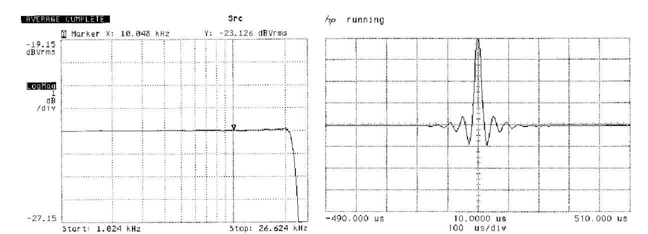
Das lange FIR Filter ist das Standard Oversamplingverfahren der Digitaltechnik mit extrem linearem Frequenzgang, sehr hoher Sperrdämpfung, linearer Phase und konstanter Gruppenlaufzeit. Nachteilig sind die dem Signal hinzugefügten Vor- und Nachschwinger. Durch diese „Zeitbereichsfehler" verliert das Musiksignal an Natürlichkeit, Dynamik und Präzision. Die räumliche Ortbarkeit nimmt ab.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des langen FIR-Filters

OVS 1 (kurzes **FIR**-Filter)

Durch Kürzung der Filterlänge (geringere Koeffizientenzahl) werden die Zeitbereichsfehler verringert. Allerdings nimmt auch die Linearität des Frequenzgangs etwas ab und die Sperrdämpfung sinkt.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des kurzen FIR-Filters

Betriebsstörungen

Viele Betriebsstörungen haben eine einfache Ursache, die sich leicht beheben lässt. Im folgenden Abschnitt sind einige mögliche Störungen sowie Maßnahmen zu deren Behebung aufgeführt.

Sollte sich eine aufgetretene Störung durch diese Hinweise nicht beheben lassen, so ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker und wenden sich an eine autorisierte T+A-Fachwerkstatt.

Störung:	**Gerät schaltet nicht ein (grüne Leuchtdiode bleibt dunkel).**
Ursache:	Netzkabel nicht richtig angeschlossen.
Abhilfe:	Überprüfen und fest einstecken.

Störung:	**Das Gerät reagiert nicht auf Tasterbetätigung.**
Ursache:	Statische Entladungen oder starke Störimpulse (z. B. Blitzschläge) haben den Inhalt des Prozessorspeichers verändert.
Abhilfe:	**Geräte-Reset durchführen**: Dazu den Netzstecker ziehen und nach ca. 30 Sekunden wieder einstecken. Gerät wieder einschalten.

Störung:	Gerät reagiert korrekt auf Bedienung über die Gerätetaster, lässt sich aber nicht über einen Vor- / Vollverstärker oder Receiver der 'R'-Serie fernbedienen.
Ursache 1:	Falsch eingesetzte bzw. verbrauchte Batterien in der Fernbedienung.
Abhilfe:	Batterien korrekt einsetzen bzw. durch neue ersetzen.
Ursache 2:	**R**LINK- bzw. **RC**-Stecker nicht richtig in die **R**LINK- bzw. **RC**-Buchse des Gerätes eingesteckt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken.
Ursache 3:	Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienungssender und Fernbedienungsempfänger des Vor- / Vollverstärkers bzw. Receivers der **'R'**-Anlage.
Abhilfe:	Direkten Sichtkontakt zum Fernbedienungs-Sender herstellen (Glastüren können stören). Maximaler Abstand zwischen Fernbedienungssender und –empfänger ca. 8 Meter. Den Empfänger so positionieren, dass er weder direktem Sonnenlicht noch zu heller Beleuchtung ausgesetzt ist. Leuchtstofflampen und Energiesparlampen wirken sich besonders störend aus.
Ursache 4:	Am Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver ist der DVD-Player nicht als aktuelle Hörquelle gewählt, d. h. die Steuerbefehle der Fernbedienung werden nicht zum DVD-Player, sondern zu einem anderen Gerät der **'R'**-Anlage geleitet.
Abhilfe:	Taster (CD) (bzw. (AUX))(s. nächsten Punkt) der Fernbedienung drücken und Bedienung erneut versuchen.
Ursache 5:	Die Fernbedienungs-Adresse des DVD-Players (**AUX** oder **CD**) stimmt nicht mit den gewählten Audio-Eingangsbuchsen des Vor- / Vollverstärkers oder Receivers überein.
Abhilfe:	Durch den **'RLINK 2nd ADDR.'**- Umschalter an der Geräterückseite kann der DVD-Player entweder als **AUX** oder als **CD** konfiguriert werden. Entsprechend müssen die Eingangsbuchsen gewählt werden (s. Kap **'Anschlusselemente'**).

Störung:	**Lautes Brummen aus den Lautsprechern.**
Ursache:	Schlechter Kontakt der Cinch-Stecker oder ein defektes Cinchkabel.
Abhilfe:	Überprüfen Sie bitte genau alle Steckverbindungen und Verbindungskabel.

Störung:	**Kein Ton oder verzerrter Ton.**
Ursache:	Audio-Verbindung zum Verstärker bzw. Fernsehgerät nicht korrekt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken. Zum Überprüfen des Verstärkers eine andere Hörquelle wählen.

Störung:	**Kein Tonsignal über den Digitalausgang.**
Ursache 1:	Digitalstecker nicht richtig in die Digital-Ausgangsbuchse des Gerätes eingesteckt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken.
Ursache 2:	Digital-Ausgang ausgeschaltet.
Abhilfe:	Mit Hilfe des Menüs **'*Einstellung*'** den Digital-Ausgang einschalten.
Ursache 3:	Das Datenformat des gewählten Audio-Kanals (z. B. Dolby Digital oder DTS) wird von dem angeschlossenen Decoder nicht erkannt.
Abhilfe:	Verwenden Sie einen Decoder, der die Datenformate unterstützt.

Störung:	**Surround Decoder / Receiver erkennt keine digitalen Surroundprogramme (Dolby-Digital oder dts).**
Ursache:	Der Digitalausgang des **DVD 1240 R (HD)** ist falsch konfiguriert (**PCM** statt **ALL**).
Abhilfe:	Stellen Sie den Digitalausgang richtig auf **ALL** ein (s. Kap. **'Gerätegrundeinstellungen'**).

Störung:	**Kein Ton über Digitalausgang bei SACD**
Ursache:	SACD Signale werden aus rechtlichen gründen (Kopierschutz) nicht über Digitalausgang ausgegeben.
Abhilfe:	Bitte verwenden Sie den Analogausgang für SACD

Störung:	**Keine Anzeige auf dem Display.**
Ursache:	Das Display ist abgeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie das Display mit dem Taster DIM wieder ein.

Störung:	**Nach dem Schließen der Schublade lässt sich die Disc nicht abspielen.**
Ursache 1:	Disc nicht richtig eingelegt.
Abhilfe:	Disc zentrisch einlegen, die Beschriftung weist nach oben.
Ursache 2:	Disc verschmutzt.
Abhilfe:	Disc mit einem weichen Lappen vorsichtig von der Mitte zum Rand hin reinigen und erneut einlegen.
Ursache 3:	Beschädigung der Disc im Bereich des Inhaltsverzeichnisses (TOC). Disc ist unbrauchbar.
Abhilfe:	Keine Abhilfe möglich.
Ursache 4:	Gerät war stark abgekühlt (z. B. nach Transport) und es hat sich Kondenswasser auf der Optik des Laserabtasters gebildet.
Abhilfe:	Gerät ca. 1 Stunde an einem warmen, gut belüfteten Ort aufwärmen lassen.

Störung:	**Disc Wiedergabe setzt aus oder 'springt'.**
Ursache:	Disc ist verschmutzt oder beschädigt.
Abhilfe:	Disc reinigen. Beschädigungen lassen sich nicht beseitigen!

Störung:	**Schwarzweißes / verzerrtes oder durchlaufendes Bild bei der Wiedergabe einer DVD oder VCD.**
Ursache:	Das Fernsehgerät ist nicht auf die Bildnorm (PAL / NTSC) der Disc eingestellt oder kann deren Bildnorm nicht verarbeiten.
Abhilfe 1:	Im Menü **'*Einstellung*'** PAL/NTSC gemäß TV-Gerät einstellen.
Abhilfe 2:	Multinorm-Fernsehgerät verwenden. Diese Geräte schalten entweder automatisch auf die aktuelle Bildnorm um oder sie können manuell umgeschaltet werden.

Störung:	**Das Gerät kehrt nach dem Entfernen der Disc nicht zum Start-Bildschirm zurück.**
Ursache:	Das Programm erwartet möglicherweise das Einlegen einer weiteren Disc.
Abhilfe:	Nächste Disc einlegen.

Störung:	**Das Bild wird zu klein oder nicht vollständig angezeigt (abgeschnitten).**
Ursache 1:	Die eingelegte DVD ist nicht auf das Bildformat (**4 : 3** oder **16 : 9**) des angeschlossenen Fernsehgerätes eingestellt.
Abhilfe:	Im Menü **'*Einstellung*'** das richtige Bildformat einstellen.
Ursache 2:	Manche DVDs enthalten Filmfassungen in unterschiedlichen Bildformaten auf Vorder- und Rückseite.
Abhilfe:	DVD umdrehen oder im Menü **'*Einstellung*'** das richtige Bildformat einstellen.
Ursache 3:	Fernsehgerät ist auf falsches Bildformat eingestellt.
Abhilfe:	Fernsehgerät auf richtiges, d. h. der DVD entsprechendes Bildformat einstellen.

Störung:	**Einige Funktionen werden vom DVD 1240 R (HD) nicht ausgeführt.**
Ursache 1:	Funktion ist für diese DVD gesperrt.
Ursache 2:	Funktion (z. B. Kamerawinkel, Untertitel etc.) ist auf dieser DVD nicht vorhanden.
Abhilfe:	Keine Abhilfe möglich.

Störung:	**Nach dem Einlegen der DVD erscheint ein Hinweis auf falschen Regionalcode.**
Ursache:	Die DVD ist für Europa nicht freigegeben.
Abhilfe:	Wenden Sie sich an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegebene Version.

Störung:	**In seltenen Fällen kann das Disc-Menü der DVD nicht bedient werden, wenn das Bildformat 'Pan Scan' eingestellt ist.**
Abhilfe:	Bildformat auf 'Letterbox' ändern; dann Disc-Menü erneut aufrufen.

Störung:	**Wird der DVD 1240 R (HD) direkt mit einem SCART-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen, so kann das bei manchen TV-Modellen dazu führen, dass auf allen Programmplätzen ein evtl. durchlaufendes DVD-Bild erscheint.**
Ursache:	Das TV-Gerät wertet das A/V Umschaltsignal des DVD-Players falsch oder gar nicht aus.
Abhilfe 1:	Schalten Sie, wenn möglich, im Einstell-Menü Ihres TV-Gerätes die RGB-Vorrangschaltung aus, und wählen Sie für den DVD-SCART-Eingang des TV-Gerätes die Signalart RGB.
Abhilfe 2:	Wenn Ihr TV-Gerät diese Möglichkeit nicht bietet, schließen Sie den DVD-Player über ein S-VHS-Kabel an, oder verwenden Sie ein SCART-Kabel ohne RGB-Signal. Wenden Sie sich bitte an Ihren T+A-Fachhändler.
Abhilfe 3:	Schalten Sie im TV-Betrieb den DVD-Player mit dem (ON)-Taster an der Gerätefront aus.

Störung:	**Außerhalb einer T+A-Systemanlage reagiert das Gerät nicht auf Fernbedienung oder es lässt sich fernbedient nicht einschalten.**
Ursache:	Fernbedienungsempfänger **E 2000** nicht angeschlossen.
Abhilfe:	Fernbedienungsempfänger **E 2000** gemäß **Anschluss-Schema 3** anschließen. Zum Einschalten den **Quellenwahltaster** der Fernbedienung antippen (CD) (bzw. (AUX)).

Störung:	Bei Menü-Bedienung am Surround-Decoder bzw. Surround-Receiver reagiert auch der **DVD 1240 R (HD).**
Ursache:	**E 2000** am **DVD 1240 R (HD)** angeschlossen.
Abhilfe:	Schließen Sie den **E 2000** am Vor-/ Vollverstärker bzw. Receiver an.

Störung:	**MP3-CD wird nicht wiedergeben.**
Ursache:	MP3-Format wird nicht unterstützt (siehe '***MP3-CD abspielen***').
Abhilfe:	Siehe MP3-CD abspielen.

Störung:	**Verzerrtes Bild oder Doppelbild am YUV-Ausgang (nur bei P-Scan Option).**
Ursache:	P-Scan gewählt, aber TV nicht P-Scan tauglich.
Abhilfe:	P-Scan ausschalten (Taster (P-SCAN) an der Front).

Störung:	**Kein Bild.**
Ursache:	Video-Ausgang abgeschaltet.
Abhilfe:	Video-Ausgang einschalten (Taster (VIDEO OFF) an der Front.

Störung:	'OVERHEAT' Anzeige, die Wiedergabe stoppt.
Ursache:	Gerät überhitz durch zu geringe Luftzufuhr.
Abhilfe:	Aufstellung so verändern, dass ausreichend Kühlluft an das Gerät gelangen kann. Achten Sie darauf, dass Sie den **DVD 1240 R (HD)** nicht auf einem Verstärker oder auf ein anderes heißes Gerät stellen.

Störung:	**Disk lassen sich nicht abspielen. Es erscheint eine Aufforderung zur Eingabe einer PIN-Nummer.**
Ursache:	Der Zugang für diese Disk ist gesperrt.
Abhilfe:	Geben Sie die gültige PIN-Nummer ein oder entsperren Sie die Disk im Menü '***Einstellung / Zugang***'.
Hinweis:	Sollten Sie die PIN-Nummer vergessen haben, rufen Sie das Menü '***Einstellung / Zugang / Pin Eingabe***' auf. Drücken Sie im Eingabefeld vier mal auf den (STOP)-Taster (das Gerät zeigt dabei das Verboten-Symbol auf dem Bildschirm an). Danach geben Sie zwei Mal den PIN 0000 ein. Der PIN ist nun auf 0000 zurückgesetzt.

Technische Daten

Laufwerk:		engtoleriertes Linearlaufwerk,
		GaAlAs Halbleiterlaser: 785 nm / 10 mW (VCD / CD) 650 nm / 7 mW (DVD / SACD)
Formate		
Video		DVD, DVD+R / +RW, DVD-R / -RW, VCD, SVCD
Audio		CD, CD-R / RW, MP3-CD, SACD Stereo, SACD Multi channel als 2-Kanal Downmix
Bild		Picture CD (JPEG)
Audio Section		
Audio Ausgänge (analog)		Stereo (Chinch), Stereo TV (auf Scart Buchse)
Audio Ausgänge (digital)		1 x coaxial, 1 optisch, IEC 60958 (CDDA / LPCM), IEC 61937 (MPEG1/2, Dolby Digital, dts)
D / A Wandler		24 Bit / 384 kHz Sigma / Delta
Frequenzgang:	CD	2 Hz – 20 kHz
	SACD	2 Hz – 44 kHz
	DVD-V	2 Hz - 22 kHz
	DVD 96/24	2 Hz - 44 kHz
Klirrfaktor / Intermodulation:		< 0.002 %
effektive Systemdynamik:	CD	96 dB
	SACD	105 dB
	DVD-V	100 dB
	DVD 96/24	105 dB
Fremd- / Geräuschspannungsabstand:		110 dB
Kanaltrennung:		100 dB
Video-Section		
TV-Standard:		PAL, NTSC
Video-Format:		MPEG 1 für VCD / MPEG 2 für DVD
SD-Ausgänge		480i/576i
Video DA Wandler		12-bit / 108 MHz
Bandbreite		12.5 MHz (Luma), 6 MHz (Chroma)
Video-Ausgang:		1.0 V_{SS} / 75 Ω
S-Video Ausgang:	(Y)	1.0 V_{SS} / 75 Ω
	(C)	300 mV_{SS} (Burst) / 75 Ω
RGB (SCART-Ausgang):		0.7 V_{SS} / 75 Ω
Analog-Audio-Ausgang:		1.9 V_{eff} / 450 Ω
Allgemeines		
Netzanschluss:		230 V / 50-60 Hz, 40 VA
zum Lieferumfang gehören:		Netzkabel, **R**LINK-Kabel, **SCART**-Kabel, Stereokabel Betriebsanleitung, Garantieanforderungskarte

Technisch begründete Änderungen vorbehalten.

T+A elektroakustik GmbH & Co. KG

Herford * Deutschland * Germany